

5-Zoll-Zentralsteuerung

Betriebs- und Installationsanleitung

HC-SA164DBT

INHALTSVERZEICHNIS

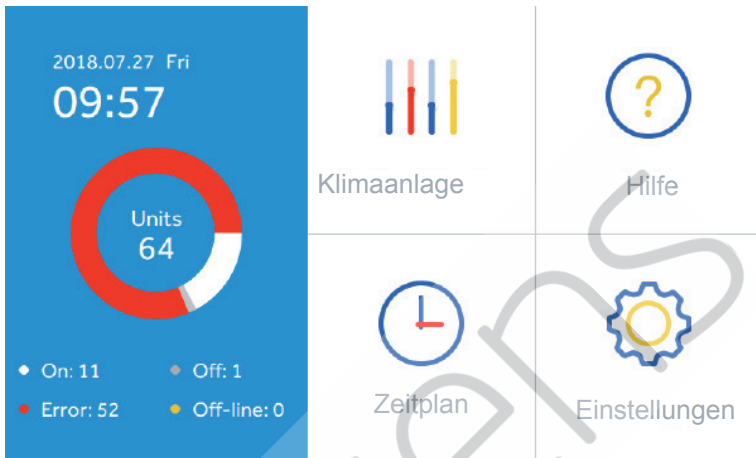
Funktionseinführung der zentralen Steuerung	1
Teileinformationen für die zentrale Steuerung	3
Funktionsbetrieb	8
Schaltplan und Installation	50

The logo for inosens features the word 'inosens' in a lowercase, sans-serif font. The letter 'o' is replaced by a stylized graphic consisting of three curved, overlapping shapes in shades of green and grey, resembling a globe or a signal wave.

- Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie die Zentralsteuerung verwenden.
- Bitte bewahren Sie dieses Handbuch sorgfältig und sicher auf.
- Die Abbildung dient nur als Referenz und die Wortbeschreibung hat Vorrang.

Funktionseinführung der zentralen Steuerung

Hauptbildschirm



Funktionsübersicht

Abbildung 1

Die zentrale Steuerung kann MRV und SUPERMATCH (einschließlich Single und Multi Split) sowie das Wärmerückgewinnung Ventil (HRV= Heat Recovery Vent) steuern. Maximal 64 Innengeräte einer beliebigen Kombination können über eine einzige zentrale Steuerung gesteuert werden. Der HC-SA164DBT erkennt das Modell automatisch als MRV oder Single Split / Multi Split, ohne dass eine manuelle Einrichtung erforderlich ist.

- ① Wenn an ein MRV-System angeschlossen, benötigt jeder Außenbereich einen HA-MA164AD Zugang (das Außengerät MRV 5 kann direkt mit dieser zentralen Steuerung verbunden werden).
- ② Wenn Sie mit LCAC-Produkten verbunden sind, gehen Sie wie folgt vor:

Außeneinheiten direkt verbunden:

- a.R410a Multi und Smart Power ODU.
- b.R32 Multi und Single ODU

Mit YCJ-A002 verbundene Innengeräte:

- a.R410a Innengeräte sind mit Ausnahme der Runden Fluss Kassette und der 4-Wege-Kassette erhältlich.
- b.Volles Angebot an R32-Innengeräten ist verfügbar.

Funktionseinführung der zentralen Steuerung

- ③ Für MRV drei Arten von Steuerungsmodus: Last In First Out, Central & Lock kann für Innengeräte ausgewählt werden, während für Single Split Einheiten und SUPERMATCH (Multi) nur Lock & Last in First Out-Modus ausgewählt werden kann.
- Last in first out: Das Innengerät führt den letzten Auftrag aus, der von der Zentralsteuerung, der Kabelsteuerung oder der Fernbedienung ausgesendet wurde. Wenn Sie beispielsweise zuerst einen Befehl für eine niedrige Lüftergeschwindigkeit durch die Zentralsteuerung und dann einen Befehl für eine hohe Lüftergeschwindigkeit durch die verkabelte Steuerung senden, führt die Inneneinheit eine hohe Lüftergeschwindigkeit aus.
- Zentral: Die zentrale Steuerung verfügt über alle Funktionen, während die Kabel- und Fernbedienung nur das Ein- und Ausschalten von Innengeräten steuern kann.
- Sperre: Die zentrale Steuerung verfügt über alle Funktionen, während die Kabel- und Fernbedienung keine Innengeräte steuern kann.
- ④ Empfang des äußeren Signaleingangs: Beim Empfang des äußeren Feueralarms schaltet die zentrale Steuerung alle Innengeräte aus. Hinweis: Wenn kein externer Signaleingang vorhanden ist, sollten ALARM1 und ALARM2 kurzgeschlossen werden.
- ⑤ Wöchentliche Timereinstellung. Der Wochentimer für eine oder einige oder alle Einheiten kann eingestellt werden und kann im Zyklus laufen oder mit Ausnahme von Datum und EINMAL eingestellt werden. Das „Ausnahmedatum“ kann unter „WOCHE“ des Zeitplans eingestellt werden, und das „Einmalige Datum“ kann auf „EINMALIG“ des Zeitplans eingestellt werden.
- ⑥ ECO (legt maximal und minimal zulässige Temperatur-Sollwerte fest) Nur Kühlen/ Nur Heizen und DST (Sommerzeit) können auf der Basis des tatsächlichen Bedarfs eingestellt werden.

Teileinformationen für die zentrale Steuerung

Neustart Taste:

Halten Sie die Neustart-Taste 10 Sekunden lang gedrückt, um die zentrale Steuerung neu zu starten
Hinweis: Wenn sich die Steuerung nach dem Einschalten nicht automatisch einschalten lässt, bedeutet dies, dass die Steuerung eine veraltete Version ist. Halten Sie die Neustart Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um sie einzuschalten.



Anzeige- / Berührungsbereich:

Bildschirmschoner-Taste:

Drücken Sie, um die Bildschirmbeleuchtung auszuschalten, und erneut, um sie einzuschalten.

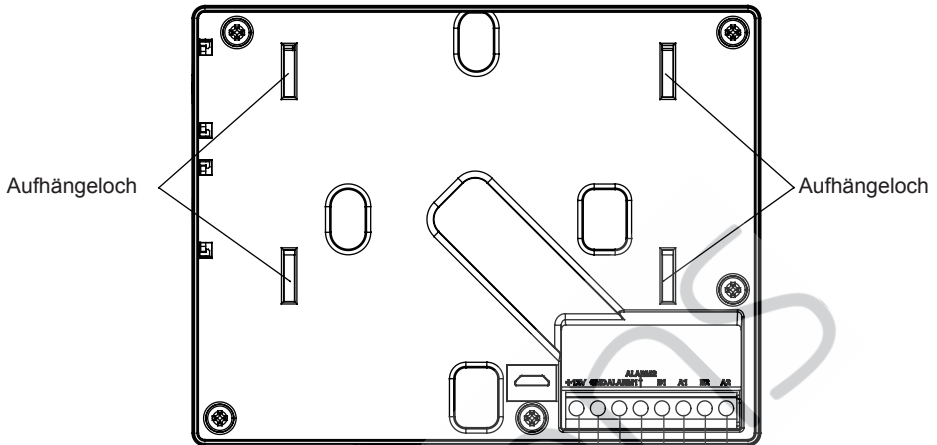
Power Licht:

Die Betriebsanzeige leuchtet nach dem Einschalten der Zentralsteuerung.

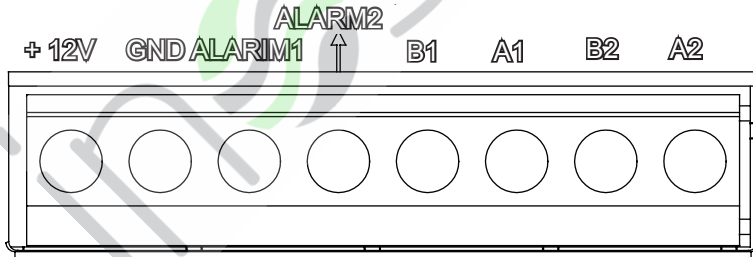
Reset-Taste:

Drücken Sie, um den Zentralsteuerung neu zu starten.

Teileinformationen für die zentrale Steuerung



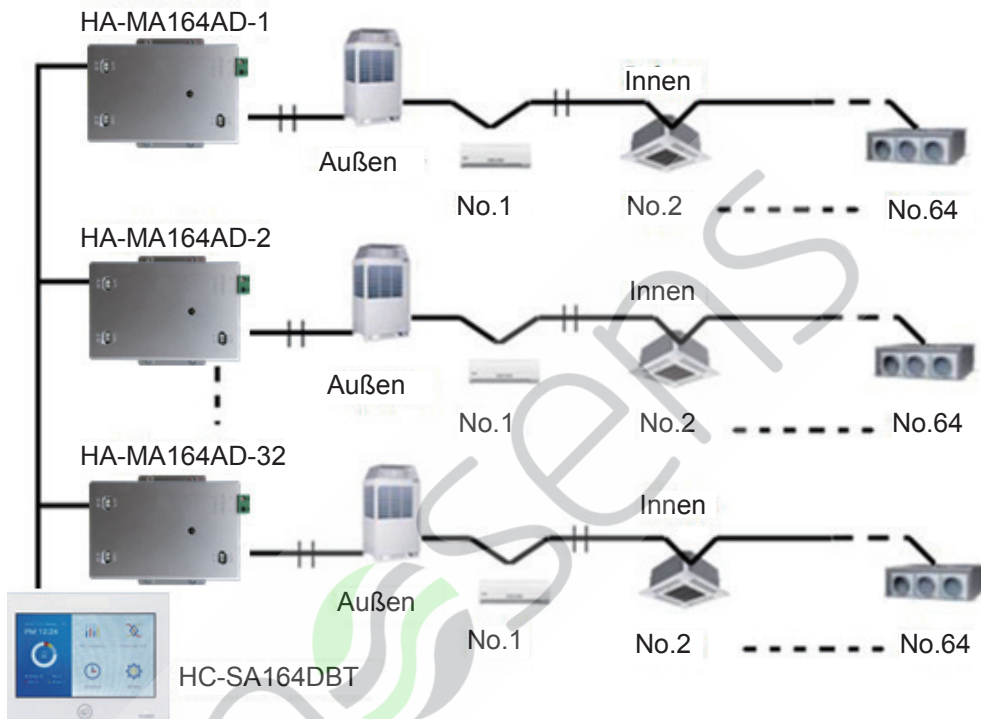
Leistung: 12V DC gibt es +/- für die Stromversorgung _____
 Wechselstrom funktioniert normal im geschlossenen Zustand und der gesamte Wechselstrom wird im _____
 offenen Stromkreis ausgeschaltet.
 Schnittstelle von Drittanbietern _____
 Kommunikationsanschluss zum Anschließen des Konverters. _____



Stromversorgung (12 V, GND): 12V DC, bitte achten Sie auf + -von Strom.
 Brandmelder-Verbindungskontakt (ALARM1, ALARM2): Wechselstrom funktioniert normal im geschlossenen Zustand und der gesamte Wechselstrom wird im offenen Stromkreis ausgeschaltet. Wenn keine Feueralarm Verbindung erforderlich ist, sollten ALARM1 und ALARM2 kurzgeschlossen werden.
 Schnittstelle eines Drittanbieters (B1, A1): A1 sollte an 485+ angeschlossen sein, während B1 485-.
 Kommunikationsanschluss (B2, A2): Es wird zum Anschließen des Konverters verwendet, bitte beachten Sie + -. A2 sollte an 485+ angeschlossen sein, während B2 485-.

Teileinformationen für die zentrale Steuerung

Systemstrukturdiagramm bei der Steuerung der MRV:



Bei Anwendung der Zentralsteuerung, muss die Adresse des Dip-Schalter angebracht werden, um eine einfache Überprüfung und Wartung zu ermöglichen

Für jedes Wechselstromsystem beginnt die Adresse von Nr. 1 bis zum letzten Innengerät des Systems. Wenn insgesamt 20 Innengeräte in einem System angeschlossen sind, sollte die Adresse 1-20 sein, wenn 50 in einem System sollte die Adresse 1-50 sein, die größte Adresse ist 64.

Hinweis: Jede Innenadresse beginnt bei 1.

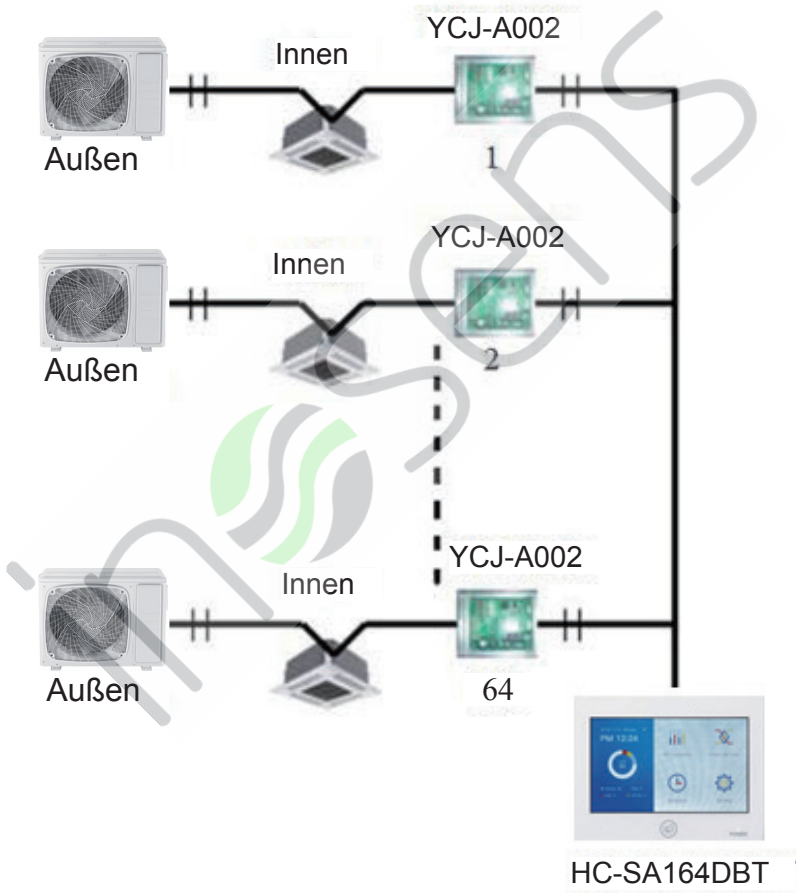
Wenn ein Innengerät an einen Wandler (HA-MA164AD oder IGU05) angeschlossen ist, der als Nr. 1 adressiert ist, und seine zentrale Adresse Nr. 6 ist, lautet der auf der Zentralsteuerung angezeigte Innencode AIRCON-1_6, wenn ein Innengerät an einen Wandler angeschlossen ist (HA-MA164AD oder IGU05) als Nr. 5 adressiert und seine zentrale Adresse ist Nr. 20, lautet der auf der Zentralsteuerung angezeigte Innencode AIRCON-5_20.

Teileinformationen für die zentrale Steuerung

Hinweis: Bei der Steuerung von MRV kann der HC-SA164DBT maximal 32 HA-MA164AD und maximal 64 Innengeräte steuern.

Einzel- oder Mehrfachmodell steuern

System Strukturdiagramm bei der Steuerung von Einzel Split:

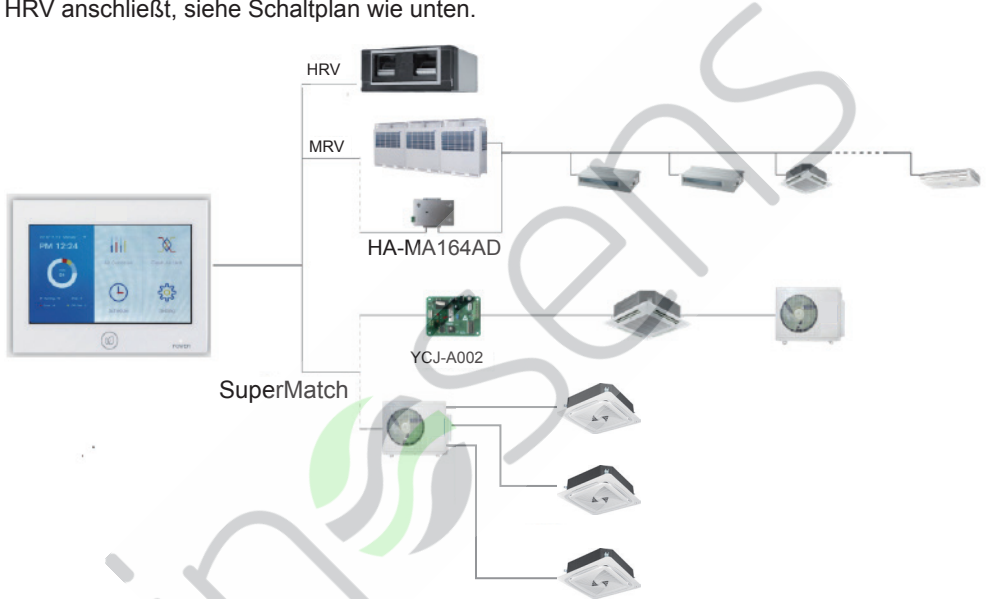


Teileinformationen für die zentrale Steuerung

Bei der Steuerung eines einzelnen Geräts muss die Einheit an eine YCJ-A002 angeschlossen werden und kann maximal 64 YCJ-A002 anschließen. Dies bedeutet, dass maximal 64 Innengeräte angeschlossen werden können. SUPERMATCH (Einzel und Mehrfach)

Wenn das 485-Terminal an das Innengerät angeschlossen ist, muss das Innengerät mit dem YCJ-A002-Konverter zusammenarbeiten, und das 485 kann auch direkt an das SUPERMATCH-Außengerät angeschlossen werden (gilt für einige Modelle).

Wenn der HC-SA164DBT gleichzeitig die MRV sowie die Einzel- und Mehrfach- und die HRV anschließt, siehe Schaltplan wie unten.



Funktionsbetrieb

Initialisierung

Nach dem Einschalten. Die Steuerung beginnt mit der Suche nach Innengeräten (siehe Abbildung 2 unten):

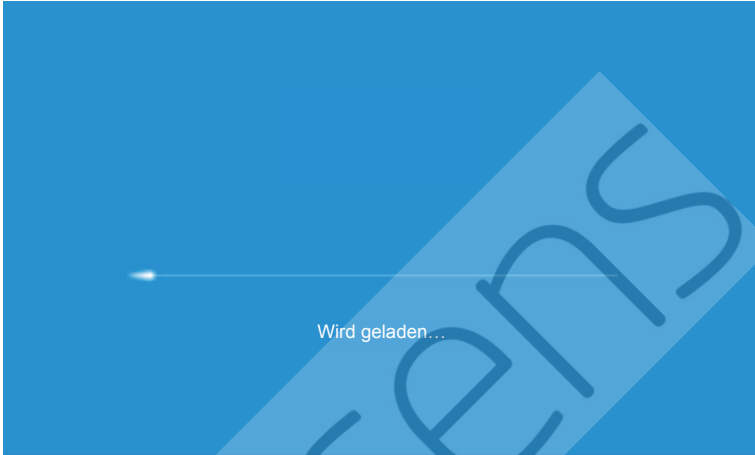


Abbildung 2

Startseite

Wenn die Suche abgeschlossen ist, wird die Startseite wie folgt angezeigt, die linke Seite zeigt die Menge der angeschlossenen Innengeräte und der Anzahl von Einheiten im Zustand als Ein / Aus / Fehler / Offline. PS: Bild 3 ist das Beispiel.

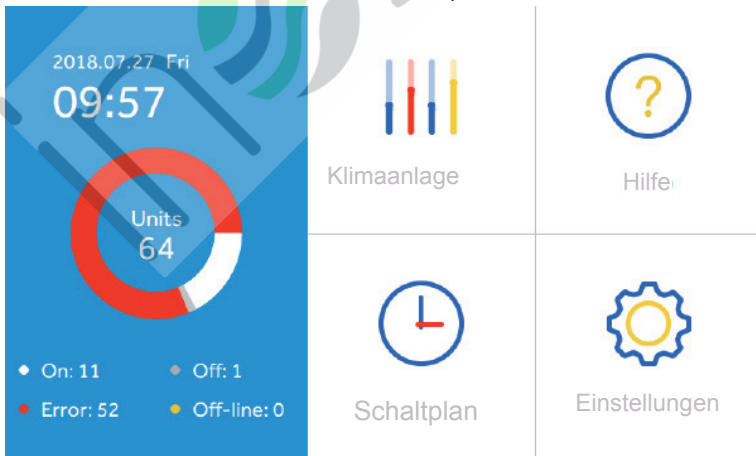


Abbildung 3

Funktionsbetrieb

Parameter und Steuerung der Innengeräte

Tippen Sie auf Klimaanlage, um die Einstellung für jedes Innengerät anzuzeigen. In den Symbolen (Bild 4) werden Ein / Aus, Modus, eingestellte Temperatur, Umgebungstemperatur, Lüftergeschwindigkeit und Steuermodus der angeschlossenen Innengeräte angezeigt.

Tiefblau ist Auto-Modus

Hellblau ist Kühlmodus

Orange ist Heizmodus


Lila ist Entfeuchtungsmodus

Grün ist Lüftermodus

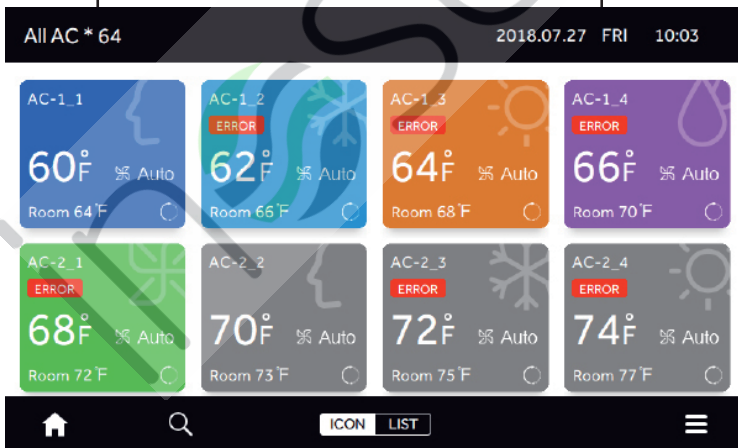
Grau ist Innengerät ausgeschaltet

Wenn ein Innenfehler vorliegt, wird das ERROR-Symbol auf dem Controller angezeigt.

Geben Sie in die folgende Oberfläche ein. Der Symboltyp zeigt EIN / AUS, Modus, Einstellungstemperatur, Umgebungstemperatur, Windgeschwindigkeit und Steuermodus an. Der AUTO-Modus ist tiefblau, Hellblau ist Kühlmodus, Orange ist Heizmodus, Lila ist Entfeuchtungsmodus, die Luftzufuhr ist grün und Grau ist ausschalten. Bei einem Fehler wird das Fehlersymbol angezeigt.

Aktuelle Menge der Innengeräte. Standardmäßig sind alle vorhandenen Inneneinheiten voreingestellt und können Sie zur Ansicht nach oben und unten schieben. Sie können auf das zweite untere Symbol  klicken, um die Innengeräte auszuwählen, die Sie anzeigen möchten.

Zeit, Sie können die Zeit über „Home-Setting-Time“ einstellen



Klicken Sie hier, um zur Startseite zurückzukehren
Klicken Sie, zur Auswahl der Inneneinheiten, die Sie anzeigen möchten

Klicken Sie hier, um die Kontrollliste anzuzeigen.
Benutzeroberfläche für die Listenanzeige
Benutzeroberfläche zur Anzeige von Symbolen

Abbildung 4

Funktionsbetrieb

Der Name der Klimaanlage, AC-1_2, repräsentiert den als NR.1 adressierte Zugang (HA-MA164AD) und seine zentrale Adresse lautet NR.2

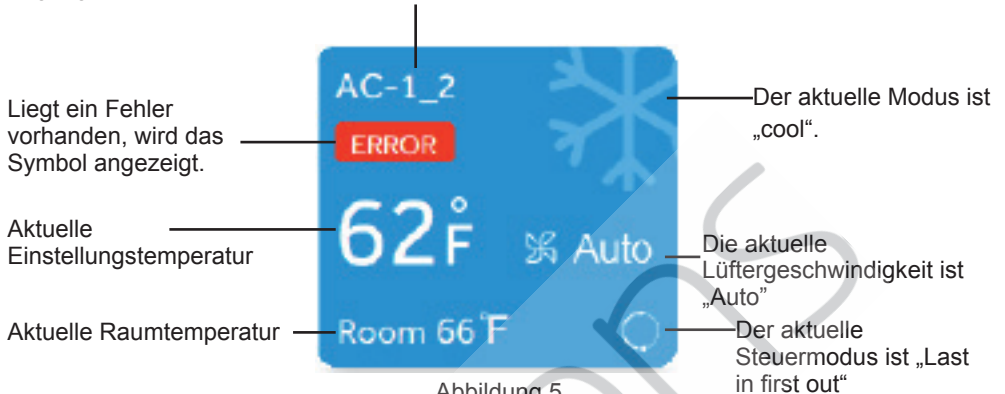


Abbildung 5

Wenn es sich bei der Inneneinheit um eine MRV-Einheit handelt, lautet die Maschinennummer AIRCON-1_2, was bedeutet, dass die Adresse der Konverter Platine 1 und die zentralisierte Adresse 2 ist.

Wenn das Innengerät Single oder Supermatch ist, bedeutet AC-5 eine zentralisierte Adresse von 5. Wenn das Innengerät HRV, HRV1-29_1 ist und HRV1 darstellt, lautet die Adresse der Schnittstellenkarte 29 und die zentrale Adresse 1.

Tippen Sie auf das LIST-Symbol in der Mitte unten, um den Status des Innengeräts des Systems in Listenform anzuzeigen.

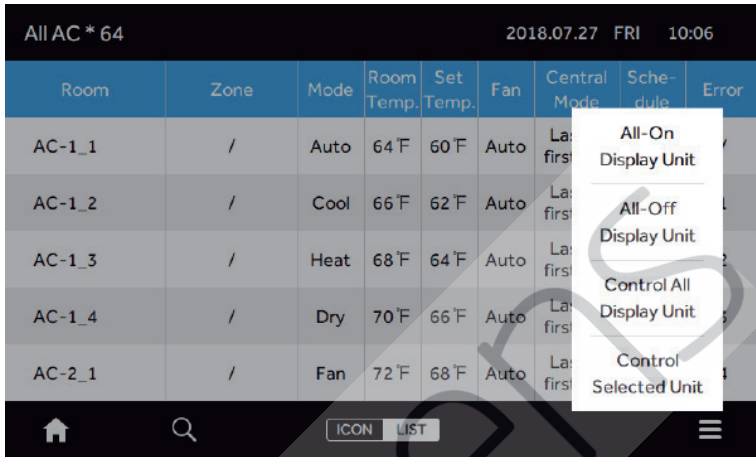
All AC * 64							2018.07.27 FRI 10:05		
Room	Zone	Mode	Room Temp.	Set Temp.	Fan	Central Mode	Schedule	Error	
AC-1_1	/	Auto	64°F	60°F	Auto	Last in first out	No	/	
AC-1_2	/	Cool	66°F	62°F	Auto	Last in first out	No	1	
AC-1_3	/	Heat	68°F	64°F	Auto	Last in first out	No	2	
AC-1_4	/	Dry	70°F	66°F	Auto	Last in first out	No	3	
AC-2_1	/	Fan	72°F	68°F	Auto	Last in first out	No	4	

Das Tablett zeigt eine Navigationsleiste mit einem Home-Symbol, einer Lupe, einem 'ICON LIST' Button und einem Menü-Symbol.

Abbildung 6

Funktionsbetrieb

Tippen Sie auf die Auszugsliste  oben rechts unten, sie zeigt die folgende Oberfläche an:



The screenshot shows a mobile application interface for HVAC control. At the top, it displays 'All AC * 64', the date '2018.07.27 FRI', and the time '10:06'. Below this is a table with columns: Room, Zone, Mode, Room Temp., Set Temp., Fan, Central Mode, Schedule, and Error. The table lists five units: AC-1_1 (Auto, 64°F room, 60°F set), AC-1_2 (Cool, 66°F room, 62°F set), AC-1_3 (Heat, 68°F room, 64°F set), AC-1_4 (Dry, 70°F room, 66°F set), and AC-2_1 (Fan, 72°F room, 68°F set). A context menu is open over the table, listing: 'All-On Display Unit', 'All-Off Display Unit', 'Control All Display Unit', and 'Control Selected Unit'. At the bottom, there is a navigation bar with a home icon, a search icon, a toggle between 'ICON' and 'LIST' views, and a hamburger menu icon.

Room	Zone	Mode	Room Temp.	Set Temp.	Fan	Central Mode	Schedule	Error
AC-1_1	/	Auto	64 F	60 F	Auto	La: first		
AC-1_2	/	Cool	66 F	62 F	Auto	La: first		
AC-1_3	/	Heat	68 F	64 F	Auto	La: first		
AC-1_4	/	Dry	70 F	66 F	Auto	La: first		
AC-2_1	/	Fan	72 F	68 F	Auto	La: first		

Abbildung 7

Wenn Sie auf „All-On-Anzeigeeinheit“ tippen, werden alle derzeit abgeschirmten Innengeräte vollständig geöffnet. Wenn Sie auf „All-Off-Anzeigeeinheit“ tippen, werden alle aktuell abgeschirmten Innengeräte geschlossen. Wenn Sie auf „Alle Anzeigeeinheiten steuern“ tippen, wird die Folgende Oberfläche wird angezeigt:

Funktionsbetrieb

Die Anzahl der derzeit gesteuerten Innengeräte kann durch Klicken auf die blaue Zahl verwendet werden, um Innengeräte auszuwählen, die gesteuert werden müssen.

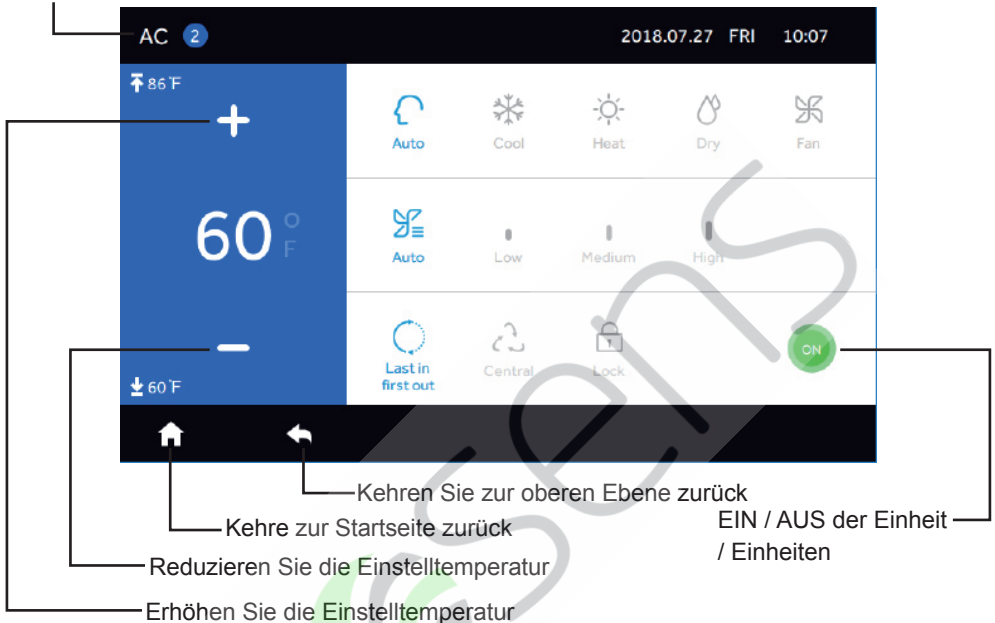


Abbildung 8

In der oberen Benutzeroberfläche können Sie Ein / Aus, Modus, Einstelltemperatur, Windgeschwindigkeit, Steuerungsmodus, Benutzeroberfläche wie oben steuern.

Hinweis: Modus, Windgeschwindigkeit, Einstelltemperatur und Steuermodus dürfen sich im Abschaltmodus nicht ändern.

Wenn Sie in der Auswahlliste "Ausgewählte Einheit steuern" wählen, sieht die Anzeigeoberfläche wie folgt aus.

Funktionsbetrieb

All AC * 64		2018.07.27 FRI 10:09						
Room	Zone	Mode	Room Temp.	Set Temp.	Fan	Central Mode	Schedule	Error
<input type="radio"/> AC-1_1	/	Auto	64°F	60°F	Auto	Last in first out	No	/
<input checked="" type="radio"/> AC-1_2	/	Auto	66°F	60°F	Auto	Last in first out	No	1
<input type="radio"/> AC-1_3	/	Heat	68°F	64°F	Auto	Last in first out	No	2
<input checked="" type="radio"/> AC-1_4	/	Dry	70°F	66°F	Auto	Last in first out	No	3
<input type="radio"/> AC-2_1	/	Fan	72°F	68°F	Auto	Last in first out	No	4
Cancel		Confirm						

Abbildung 9

Sie können das Innengerät überprüfen, das Sie auswählen müssen. Die Benutzeroberfläche ist wie folgt.

All AC * 64		2018.07.27 FRI 10:09						
Room	Zone	Mode	Room Temp.	Set Temp.	Fan	Central Mode	Schedule	Error
<input checked="" type="radio"/> AC-1_1	/	Auto	64°F	60°F	Auto	Last in first out	No	/
<input checked="" type="radio"/> AC-1_2	/	Auto	66°F	60°F	Auto	Last in first out	No	1
<input type="radio"/> AC-1_3	/	Heat	68°F	64°F	Auto	Last in first out	No	2
<input checked="" type="radio"/> AC-1_4	/	Dry	70°F	66°F	Auto	Last in first out	No	3
<input type="radio"/> AC-2_1	/	Fan	72°F	68°F	Auto	Last in first out	No	4
Cancel		Confirm						

Abbildung 10

Nach dem Klicken auf "Bestätigen"; wird die folgende Steueroberfläche aufgerufen:

Funktionsbetrieb

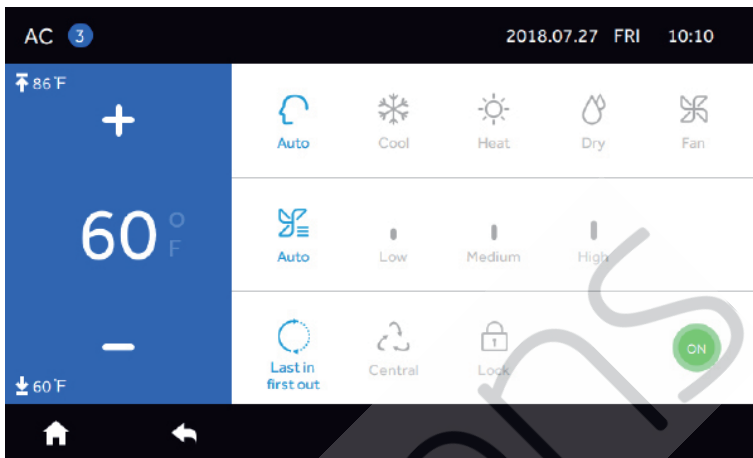


Abbildung 11

Zuletzt rein, zuerst raus:

Das Innengerät führt den letzten Auftrag aus, der von der Zentralsteuerung, der Kabelsteuerung oder der Fernbedienung gesendet wurde. Wenn Sie beispielsweise zuerst einen Befehl für eine niedrige Lüftergeschwindigkeit durch die Zentralsteuerung und dann einen Befehl für eine hohe Lüftergeschwindigkeit durch die verkabelte Steuerung senden, führt die Inneneinheit eine hohe Lüftergeschwindigkeit aus.


Zentral:

Die zentrale Steuerung verfügt über alle Funktionen, während die Kabel- und Fernbedienung nur das Ein- und Ausschalten von Innengeräten steuern kann.

Sperren:

Die zentrale Steuerung verfügt über alle Funktionen, während die Kabel- und Fernbedienung keine Innengeräte steuern kann.

Die Parameter können je nach Bedarf angepasst werden.

Klicken Sie auf das zweite Symbol  in der unteren Reihe, und Sie können die Innengeräte auswählen, die überprüft werden sollen, wie unten gezeigt.

Funktionsbetrieb

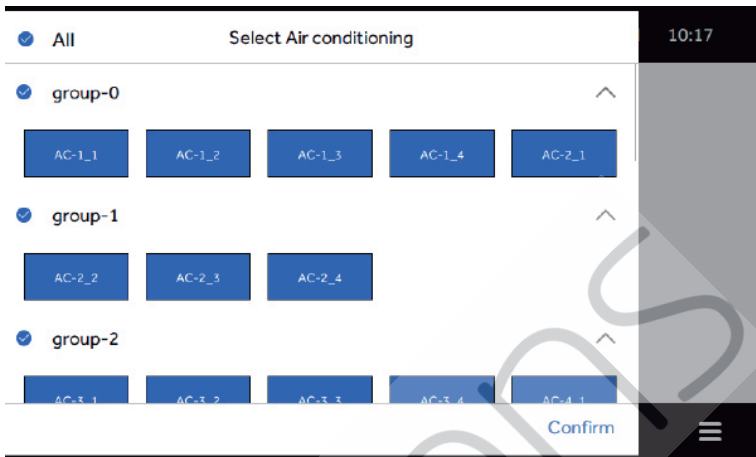


Abbildung 12

Sie können die angezeigten Inneneinheiten, in denen Blau ausgewählt ist und Weiß nicht ausgewählt ist, durch Antippen auswählen oder abbrechen.

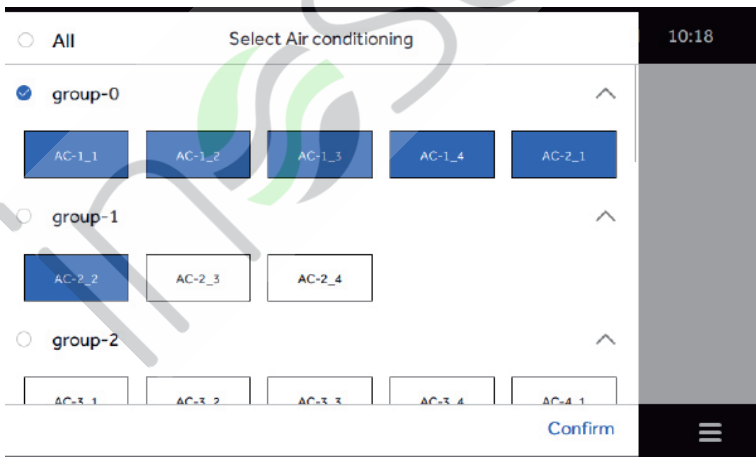
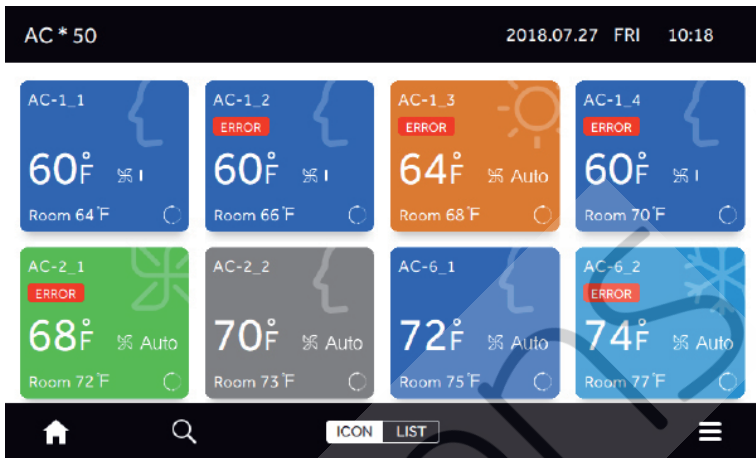


Abbildung 13

wie in Abbildung 13 wird in der oberen linken Ecke die Anzahl der Inneneinheiten angezeigt, die von der ausgewählten Inneneinheit angezeigt werden, so dass der Benutzer den Zustand der Inneneinheit wählen kann, der entsprechend den Bedürfnissen angezeigt werden soll.

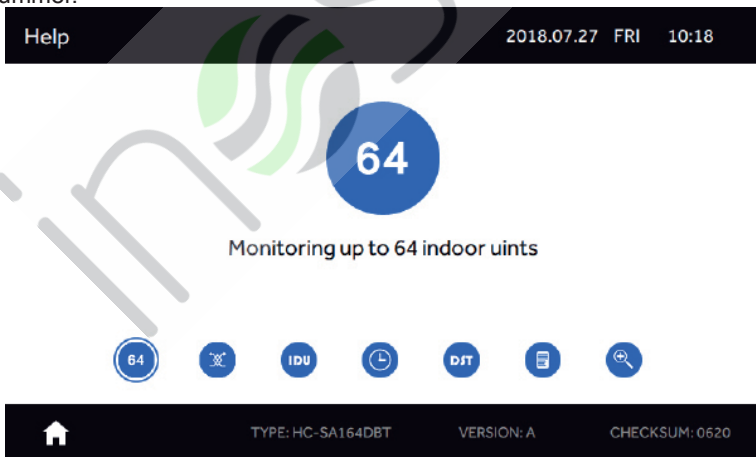
Funktionsbetrieb



Hilfe

Abbildung 14

Tippen Sie auf „Hilfe“, um die „Hilfe“-Oberfläche aufzurufen, schieben Sie den Regler nach links und rechts, oder tippen Sie auf das blaue Symbol, um die Grundfunktionen des Produkts anzuzeigen, die untere rechte Ecke zeigt das Produktmodell und die Programm Versionsnummer.



Steuerungs-Modell

Die Softwareversion der Steuerung

Abbildung 15

Funktionsbetrieb

Die Steuerung kann bis zu 64 Einheiten steuern.

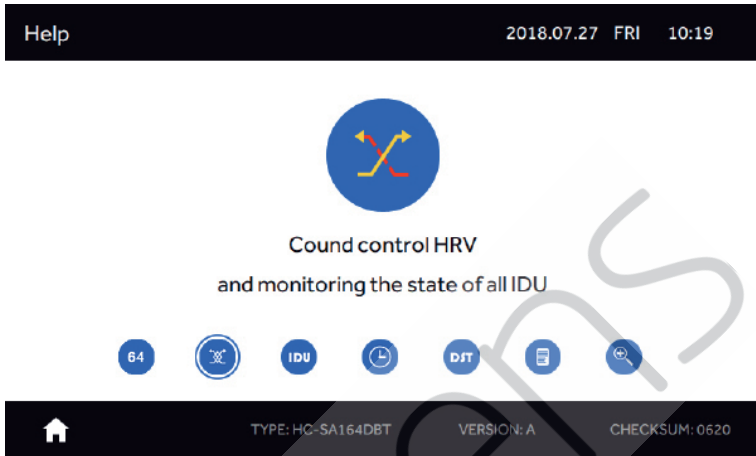


Abbildung 16

Die Zentralsteuerung kann die HRV von bis zu 4 Einheiten überwachen und steuern.

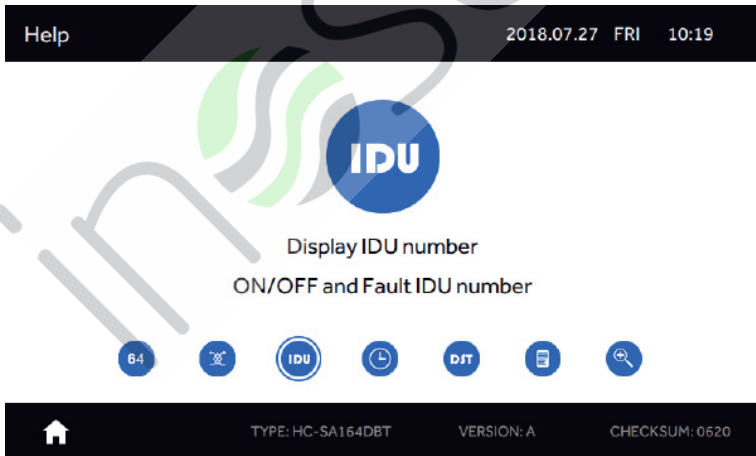


Abbildung 17

Die Steuerung kann die Innengeräte ein- und ausschalten und den Fehlercode der Innengeräte überprüfen.

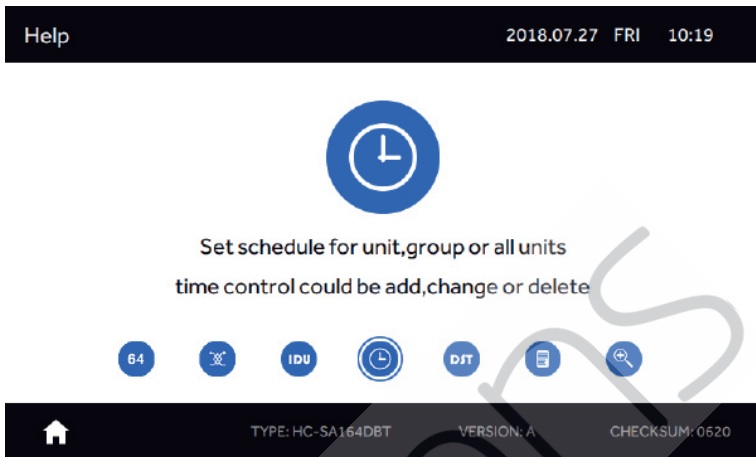


Abbildung 18

Die Zentralsteuerung kann die wöchentliche Zeitsteuerung für einzelne Einheiten, Einheitsgruppen und alle Einheiten hinzufügen, löschen und ändern. Es können maximal 64 Stück Zeitpläne gesetzt werden.

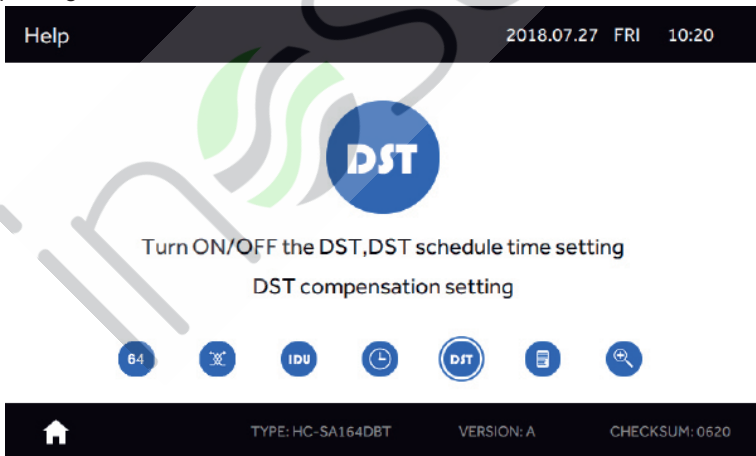


Abbildung 19

Der Benutzer kann die Sommerzeit je nach Bedarf einstellen und abschalten. Nach dem Öffnen der Sommerzeit können die Daten für den Beginn und das Ende der Sommerzeit festgelegt werden.

Funktionsbetrieb

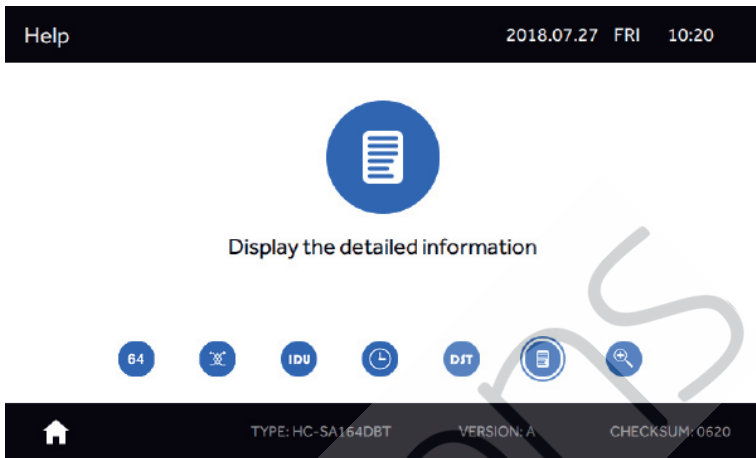


Abbildung 20

Die Steuerung kann die detaillierten Informationsparameter der Innengeräte anzeigen.

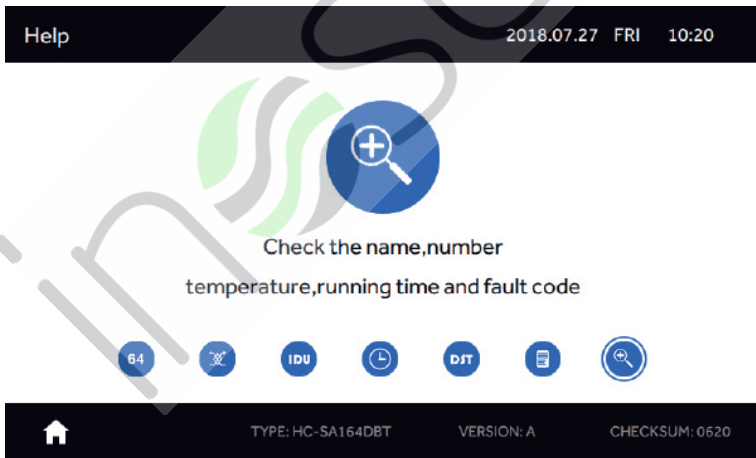


Abbildung 21

Sie können den Namen des Innengeräts festlegen und den Fehlercode anzeigen.

Funktionsbetrieb

Zeitplan

Es können höchstens 64 Zeitpläne festgelegt werden. Tippen Sie auf der Home-Oberfläche auf „Zeitplan“. Wenn ein Zeitplan festgelegt wurde, werden die Zeitplaninformationen angezeigt. Wenn Sie den Zeitplan zum ersten Mal eingeben, ist dieser wie unten leer.



Abbildung 22

Tippen Sie auf das „+“ in der unteren rechten Ecke, um einen neuen Zeitplan hinzuzufügen. Wählen Sie als Nächstes die Innengeräte aus. Blau steht für die ausgewählten Innengeräte. Tippen Sie für das gesamte System auf „Alle“ oder wählen Sie die Gruppe aus.

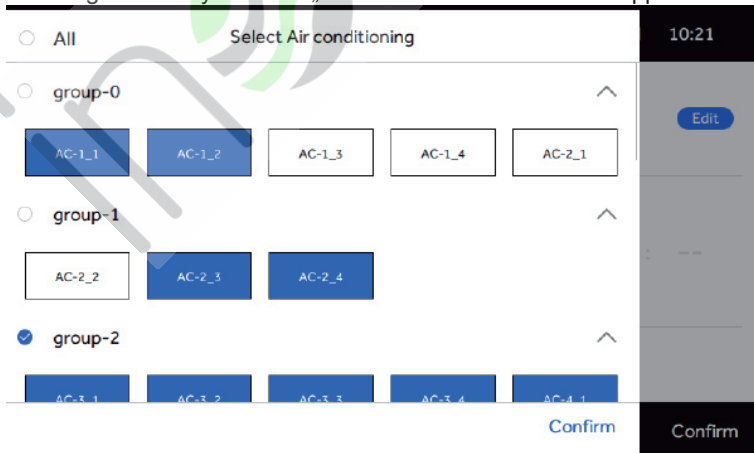


Abbildung 23

Funktionsbetrieb

Nachdem Sie die gewünschten Einheiten oder Gruppen ausgewählt haben, tippen Sie auf „Bestätigen“ und geben Sie die Benutzeroberfläche wie folgt ein. Sie können den Zeitplan für Ein- (Start-) und Ausschalt- (End-) Zeiten, Modus, Temperatur, Steuermodus, Einmal, Zyklus und Außer einstellen. Tippen Sie auf „Bearbeiten“, um zur Auswahloberfläche für Innengeräte zurückzukehren.

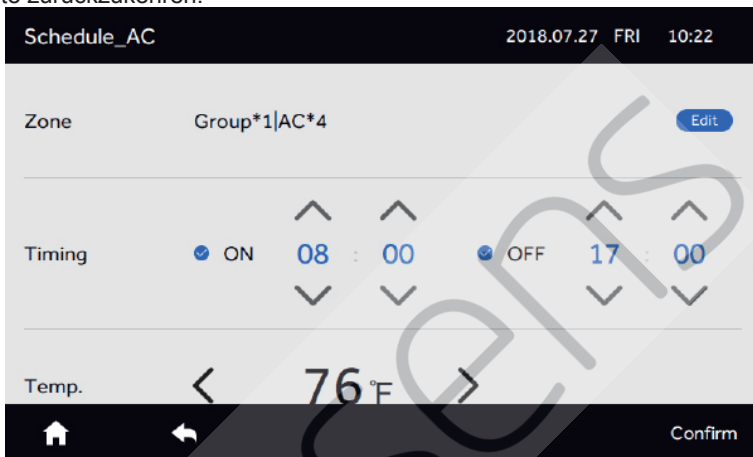


Abbildung 24

Tippen Sie auf „Bestätigen“. Die Anzeigeoberfläche sieht wie folgt aus.

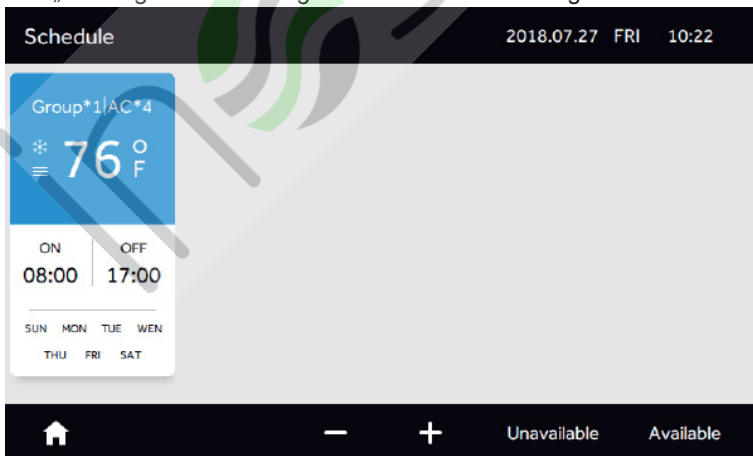


Abbildung 25

Wiederholen Sie die Schritte, um einen weiteren Zeitplan hinzuzufügen.

Funktionsbetrieb

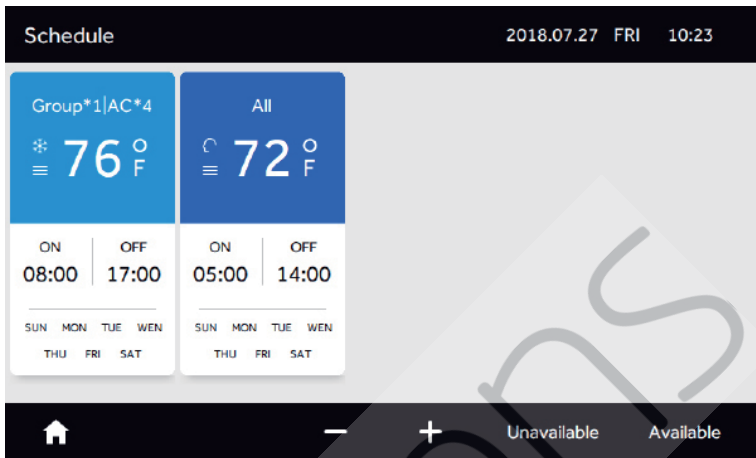


Abbildung 26

Um einen Zeitplan zu löschen, tippen Sie zunächst auf das Symbol '-'; (siehe in Abbildung 26), dann erscheint ein kleiner Kreis (siehe in Abbildung 27), zweitens, wählen Sie die zu löschenden Zeitpläne aus.

Drücken Sie abschließend auf das Symbol 'löschen'; in der unteren rechten Ecke

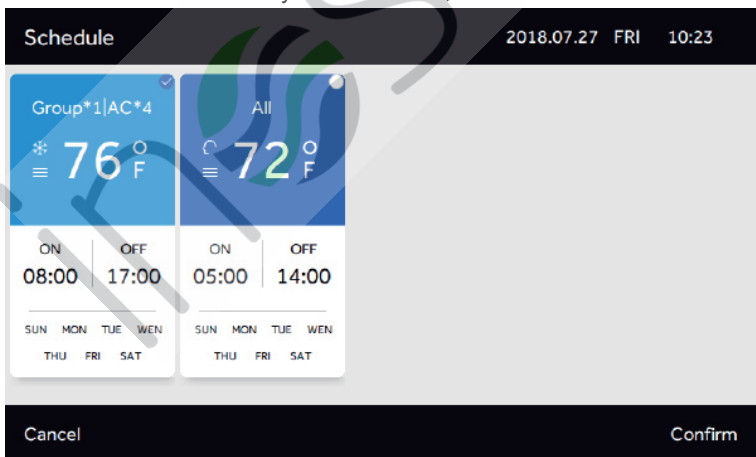


Abbildung 27

Funktionsbetrieb

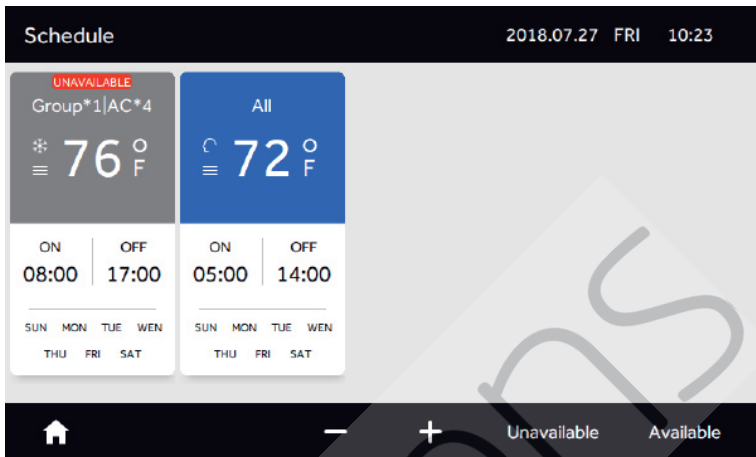


Abbildung 28

Um einen Zeitplan inaktiv zu machen, tippen Sie auf das Symbol „Nicht verfügbar“ (siehe Abbildung 26). Tippen Sie auf das Symbol der gewünschten Zeitpläne, um sie inaktiv zu machen. Nach dem Tippen auf „Bestätigen“ wird der Zeitplan als „NICHT VERFÜGBAR“; angezeigt (siehe Abbildung 28).

Um einen inaktiven Zeitplan wieder zu aktivieren, tippen Sie auf „Verfügbar“ (siehe unten rechts in Bild 28). Tippen Sie auf das Symbol der gewünschten Zeitpläne, um sie erneut zu aktivieren. Tippen Sie dann unten rechts (siehe Abbildung 29) auf „Bestätigen“.

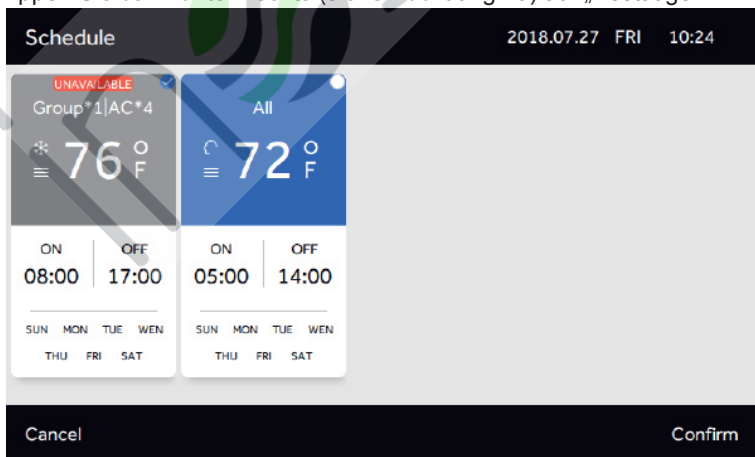


Abbildung 29

Funktionsbetrieb

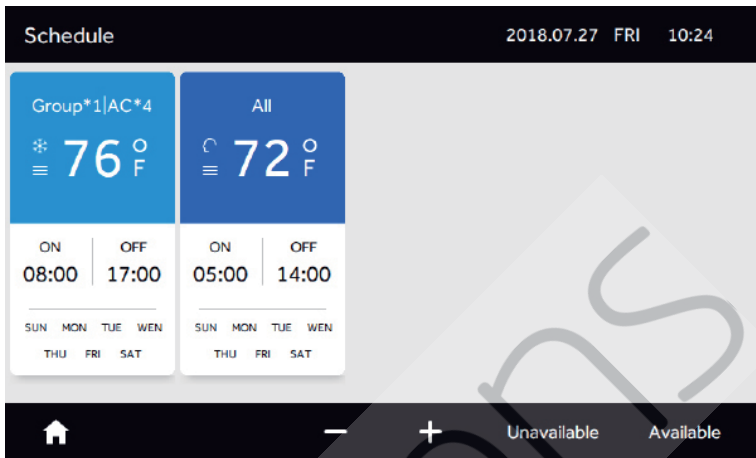


Abbildung 30

Sie können die Ausnahmezeit für den Zeitplan festlegen und unten in der Woche auf „Bearbeiten“ klicken, um das „Ausnahmedatum“ hinzuzufügen und zu ändern.

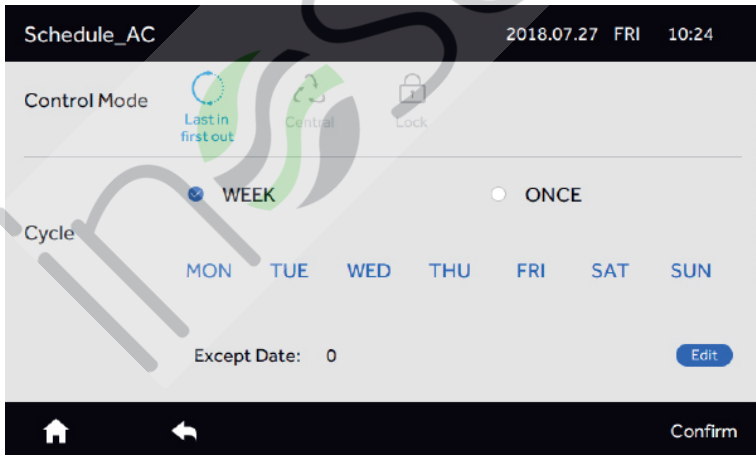


Abbildung 31

Funktionsbetrieb

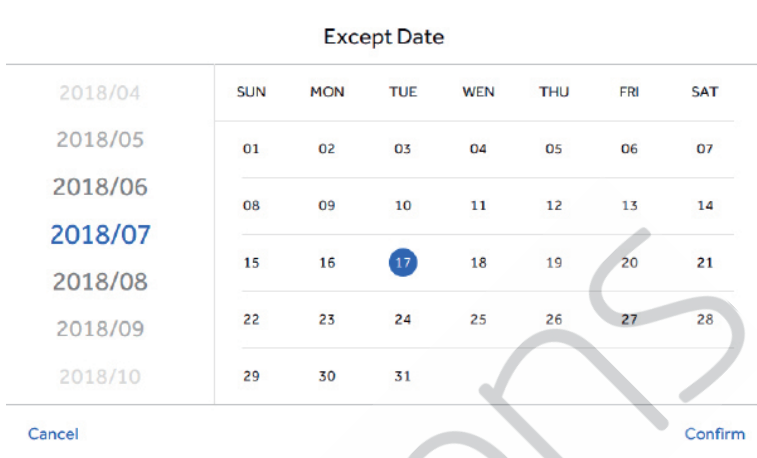


Abbildung 32

Sie können das Datum auswählen, um das „Ausnahme Datum“ hinzuzufügen. Das „Ausnahmedatum“ stellt das Datum dar, an dem der entsprechende Zeitplan nicht ausgeführt wird. Das „Ausnahmedatum“ wird in den 6 Monaten vor dem aktuellen Datum und innerhalb des Zeitbereichs der aktuellen 2 Jahre festgelegt.

Rahmen

Tippen Sie auf der Benutzeroberfläche (siehe Abbildung 3) auf „Einstellung“, um die gezeigte Einstellungsoberfläche aufzurufen (siehe Abbildung 33).

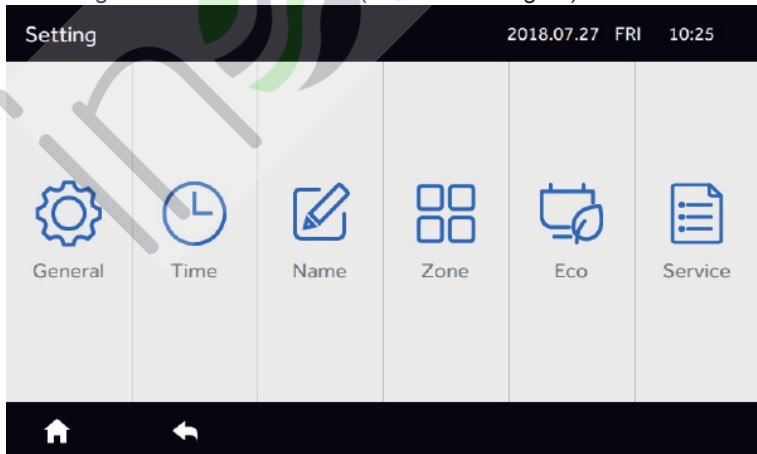


Abbildung 33

Funktionsbetrieb

1. Allgemeines

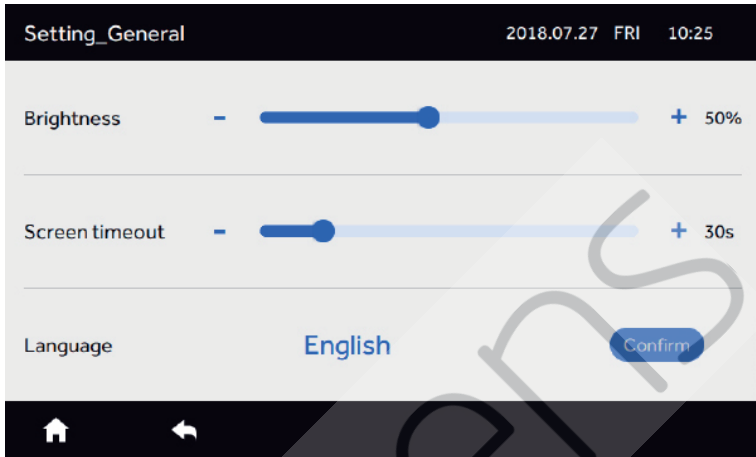


Abbildung 34

Zur Ansicht aller Kontrolleinstellungen nach oben und unten verschieben.

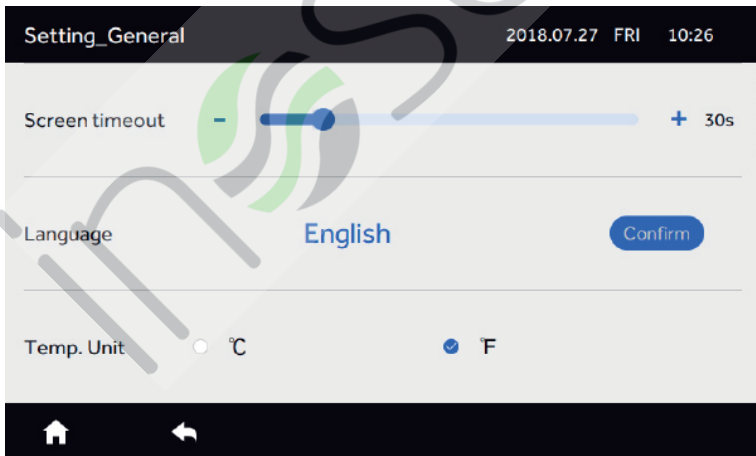


Abbildung 35

Sie können die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung, die Bildschirmschoner Zeit und den Fahrenheit-Schalter ändern, indem Sie auf den Schieberegler tippen und ihn ziehen. Derzeit wird nur Englisch unterstützt.

Funktionsbetrieb

2. Zeit

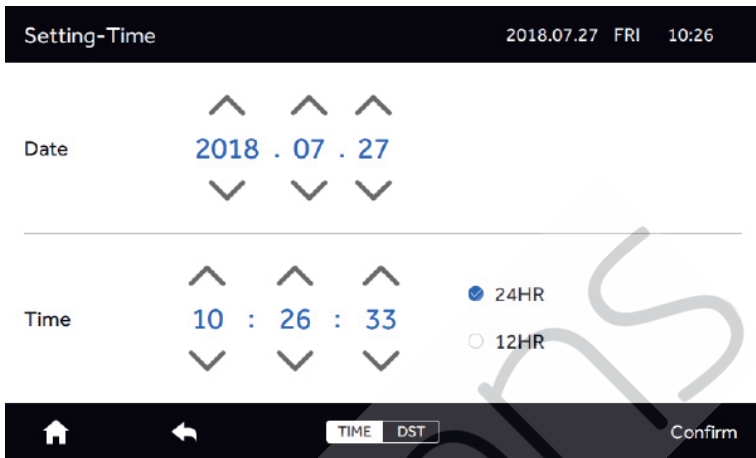


Abbildung 36

Sie können die Zeit anpassen, indem Sie auf den Aufwärts- und Abwärtspeil klicken. Sie können 24 Std. Und 12 Std. Tippen, um zwischen 24 Stunden oder 12 Stunden zu wechseln. Tippen Sie auf Sommerzeit

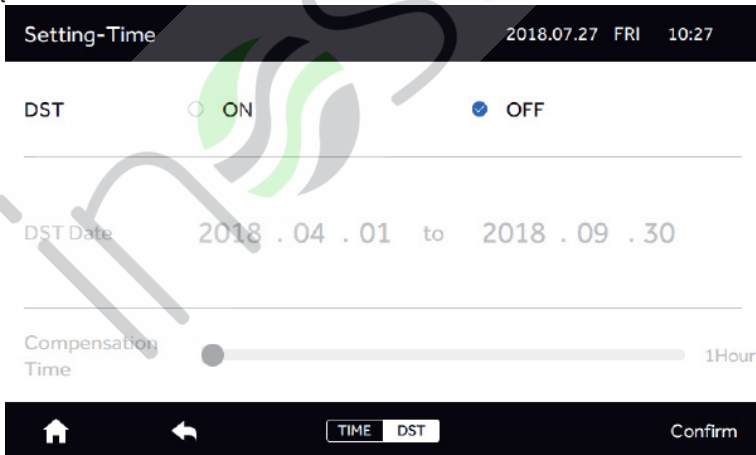


Abbildung 37

Nach dem klicken auf EIN, ist die die Benutzeroberfläche wie folgt. Sie können auf die Taste tippen, um den Beginn des Tageslichts sowie die Dauer des Tageslichts einzustellen. Der Tageslichtausgleich kann 1-3 Stunden betragen. Die Änderung muss durch „Bestätigen“ bestätigt werden.

Funktionsbetrieb

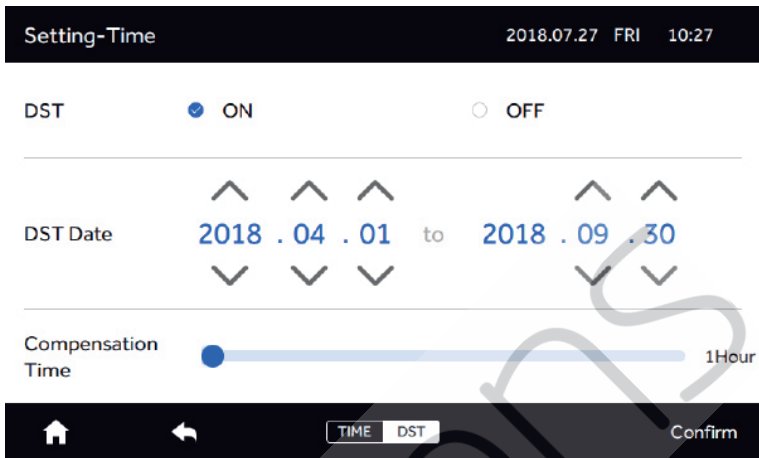


Abbildung 38

3. Name

Tippen Sie auf „Name“, um die folgende Oberfläche aufzurufen.



Abbildung 39

Tippen Sie auf das Innengerät, um es umzubenennen.



Abbildung 40

In der oberen linken Ecke wird die physikalische Adresse angezeigt: Die „physikalische Adresse“ des Geräts, z. B. AC-5_4, steht für die Adapteradresse 5 und die zentrale Innenadresse 4. Es ist sinnvoll, den Namen und die physische Adresse zu überprüfen. Es muss durch „Fertig“ bestätigt werden.

4. Zone

Tippen Sie auf „Zone“ (siehe Abbildung 41). Es können bis zu 32 Gruppenzonen erstellt werden.

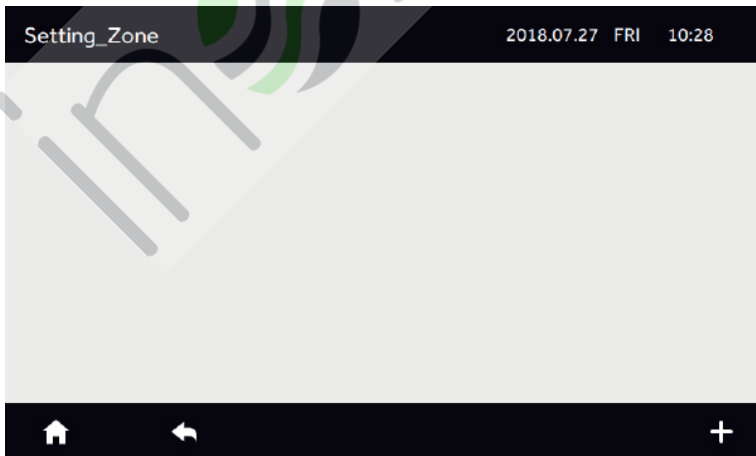


Abbildung 41

Funktionsbetrieb

Tippen Sie auf „+“

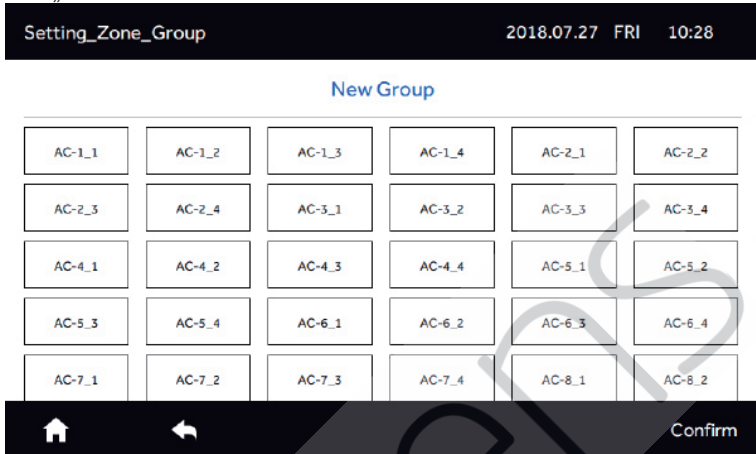


Abbildung 42

Wählen Sie Innengeräte aus, die einer Zone hinzugefügt werden sollen.



Abbildung 43

Drücken Sie „Bestätigen“, um die folgende Oberfläche aufzurufen

Funktionsbetrieb

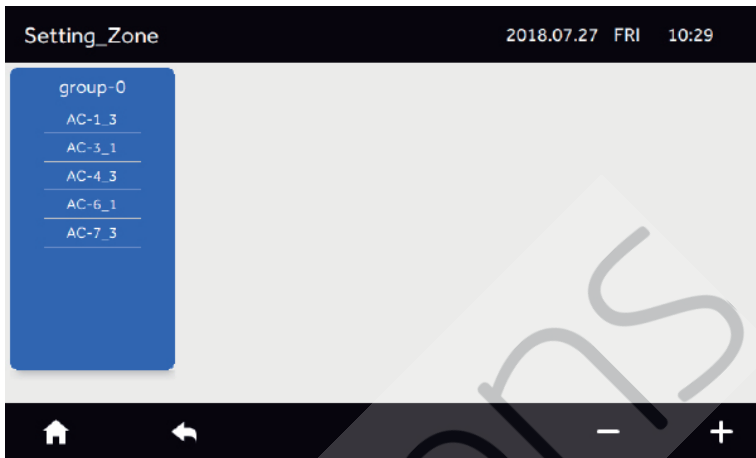


Abbildung 44

Wenn Sie eine neue Gruppe erstellen möchten, drücken Sie die Taste „+“ unten rechts (siehe Abbildung 44) und wählen Sie die Innengeräte aus (siehe Abbildung 45)



Abbildung 45

Fügen Sie nach dem Drücken von „Bestätigen“ eine neue „Gruppe“ hinzu (siehe Abbildung 46)

Funktionsbetrieb

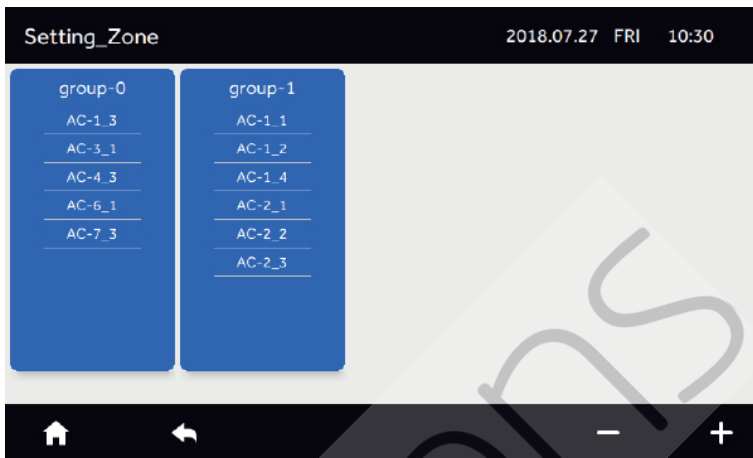


Abbildung 46

Tippen Sie unten rechts auf „-“, wählen Sie die Zone aus, die Sie löschen möchten, und tippen Sie zur Bestätigung auf „löschen“.

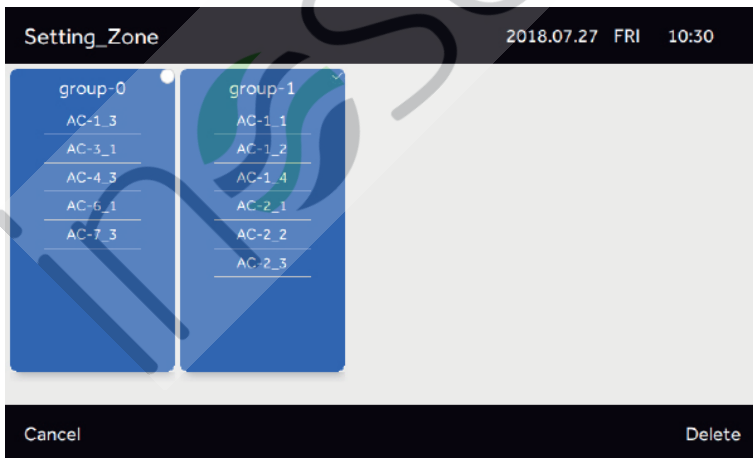


Abbildung 47

Funktionsbetrieb

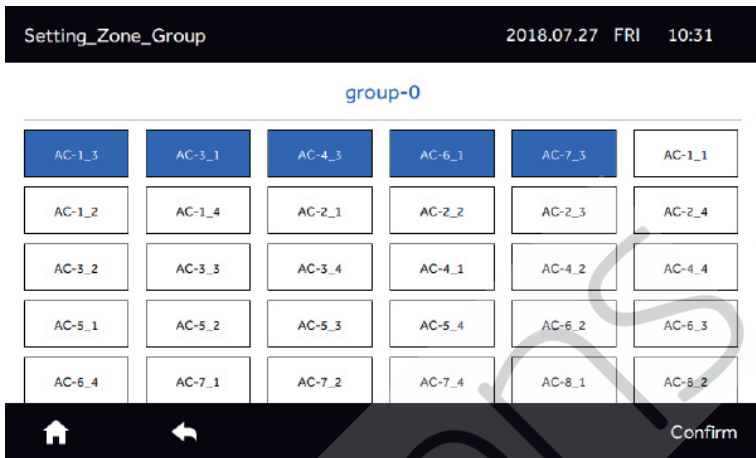


Abbildung 48

Wählen Sie eine Gruppe aus und tippen Sie auf den aktuellen Namen, um sie umzubenennen.

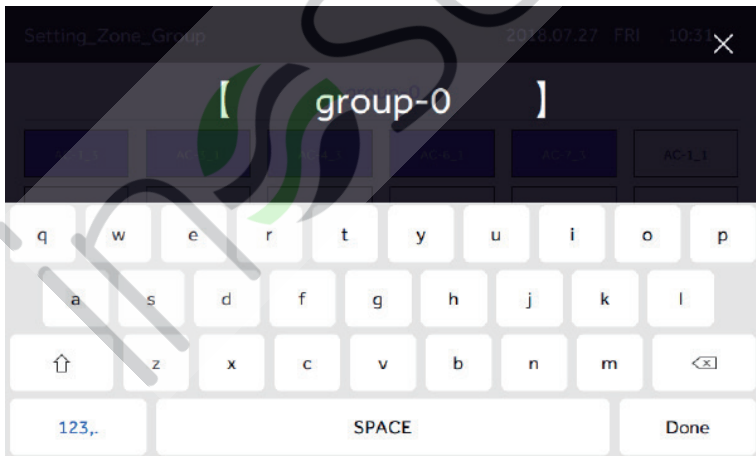


Abbildung 49

Drücken Sie zum Speichern auf „Fertig“.

Funktionsbetrieb

ECO

Es können bis zu 16 Energieparparameter eingestellt werden.

Tippen Sie auf „Eco“ (siehe Abbildung 33)



Abbildung 50

Klicken Sie auf „+“, um die Innengeräte hinzuzufügen, die die Energieeinsparung einstellen müssen.

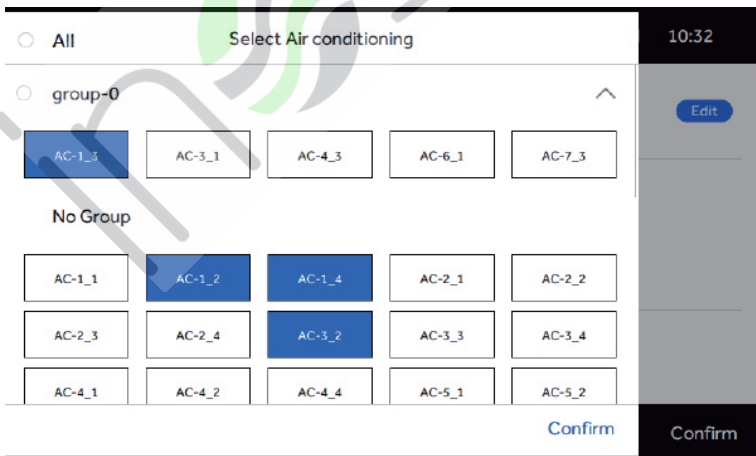


Abbildung 51

Funktionsbetrieb

Geben Sie nach dem Tippen auf „Bestätigen“ die Parameter Einstellungen von Eco ein (siehe Abbildung 52).

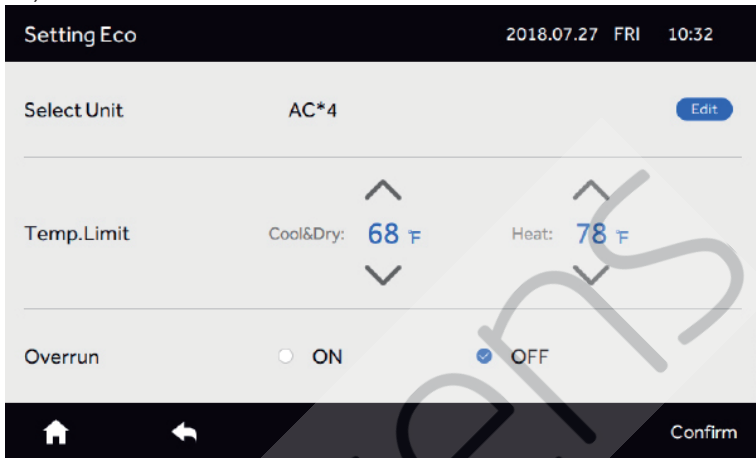


Abbildung 52

Schieben Sie nach oben und unten

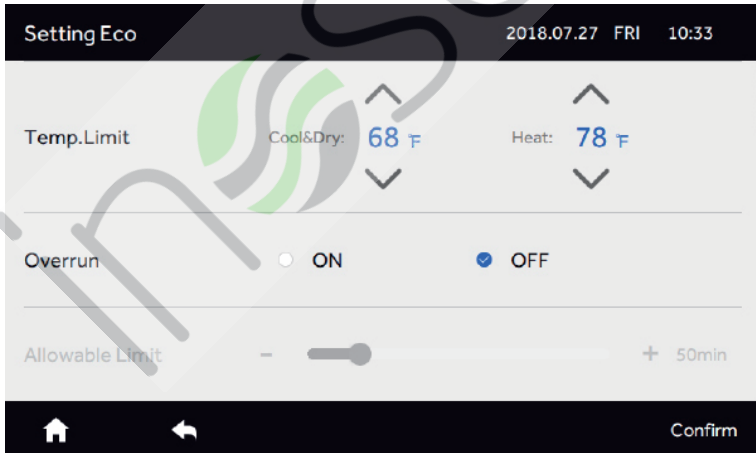


Abbildung 53

Wenn Sie "Überlauf" auf EIN tippen, können Sie die Zeit des Überlaufs wählen, und sie kann von 10-240 Minuten eingestellt werden. Überlauf bedeutet die Zeitspanne, in der die Temperaturen vom Benutzer über den Parameter hinaus eingestellt werden können, bevor die Steuerung sie innerhalb der festgelegten Grenzen zurückgibt.

Funktionsbetrieb

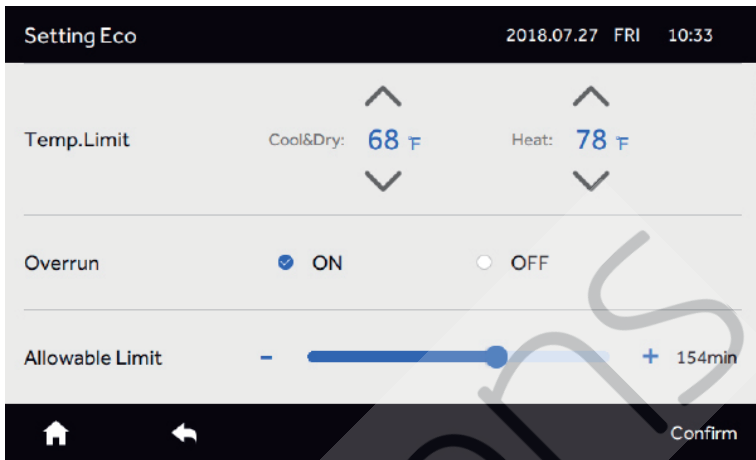


Abbildung 54

Nach dem Tippen auf "Bestätigen" werden die Informationen zum Eco-Setup angezeigt (siehe Abbildung 55).



Abbildung 55

Tippen Sie auf „+“ und wiederholen Sie die obigen Schritte, um einen weiteren Satz von ECO-Parametern hinzuzufügen.

Funktionsbetrieb

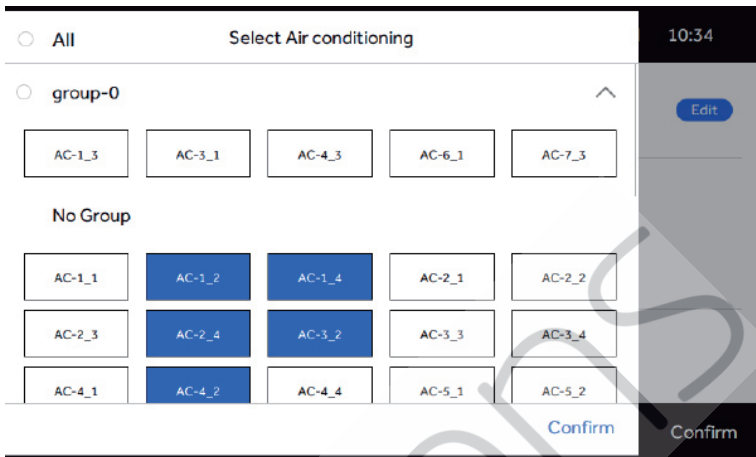


Abbildung 56

Wenn ein Innengerät bereits in einem anderen ECO-Parameter enthalten ist, wird eine Warnmeldung angezeigt.

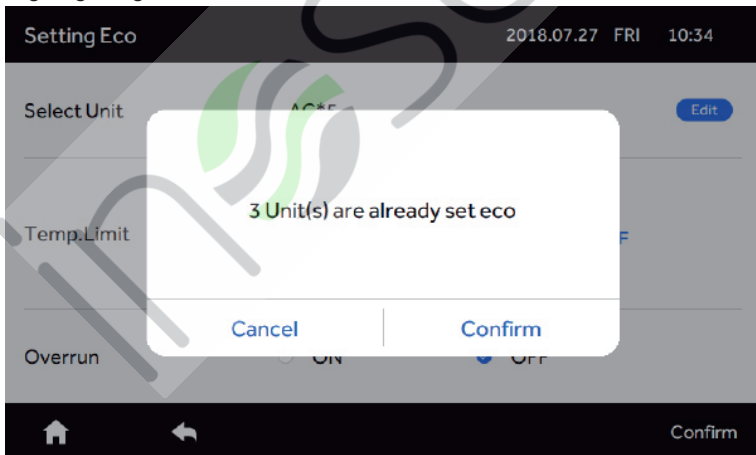


Abbildung 57

Tippen Sie auf „Bestätigen“

Funktionsbetrieb

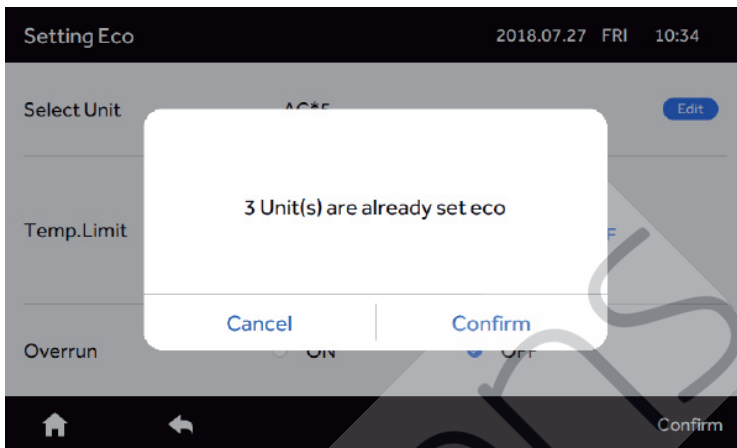


Abbildung 58

Wenn Sie „Bestätigen“ drücken, wird die Einstellung erfolgreich abgeschlossen, die Konflikt Inneneinheit wird aus der vorherigen Einstellung gelöscht, und die endgültige ECO-Bestätigung wird bestätigt. Wenn Sie auf "Bestätigen" klicken, wird zur vorherigen Einstellungsoberfläche zurückgekehrt. Wählen Sie nach dem Tippen auf „-“ das Innengerät aus, das gelöscht werden soll, und tippen Sie auf „Löschen“

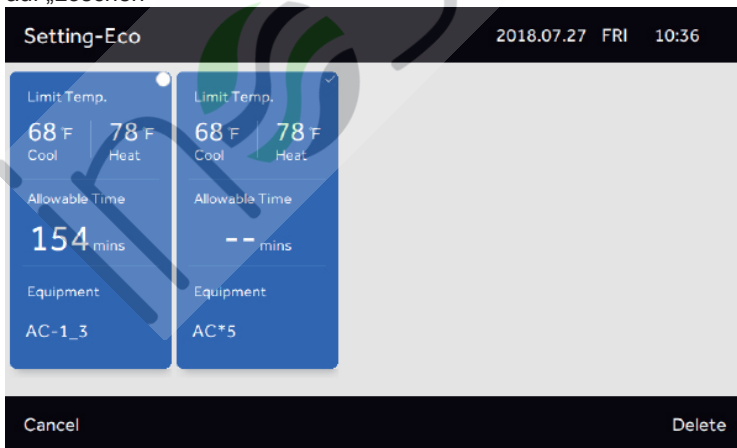


Abbildung 59

Wenn Sie auf „Abbrechen“ tippen, kehren Sie zur oberen Ebene zurück. Tippen Sie auf „Nicht verfügbar“, um die Parametereinstellungen zu deaktivieren. Drücken Sie zum Speichern auf „Bestätigen“

Funktionsbetrieb

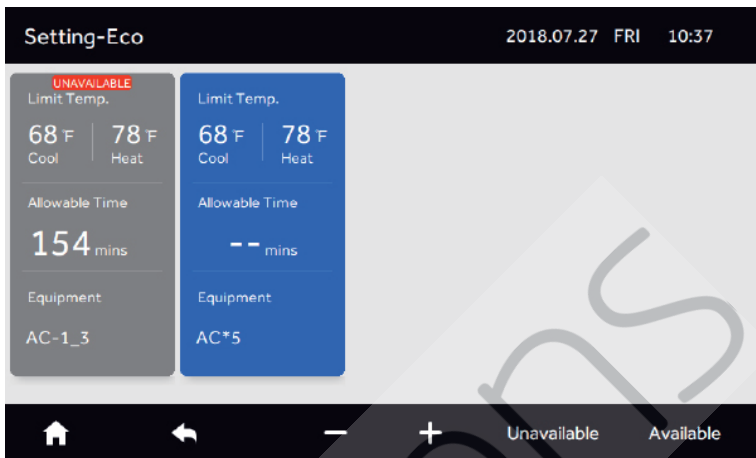


Abbildung 60

Um inaktive Parameter wiederherzustellen, tippen Sie auf „Verfügbar“ und wählen dann den zu restaurierenden Satz aus. Tippen Sie zum Speichern auf „Bestätigen“.



Abbildung 61

Funktionsbetrieb

5. Bedienung

Tippen Sie auf „Service“ (siehe Abbildung 33) und tippen Sie im Popup-Fenster, das zur Eingabe des Passworts auffordert, auf „Bestätigen“.

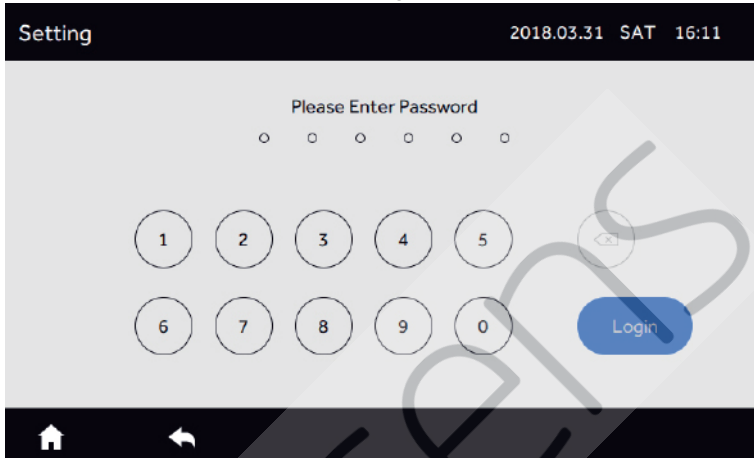


Abbildung 62

Geben Sie das Passwort 841226 ein und tippen Sie auf „Anmelden“

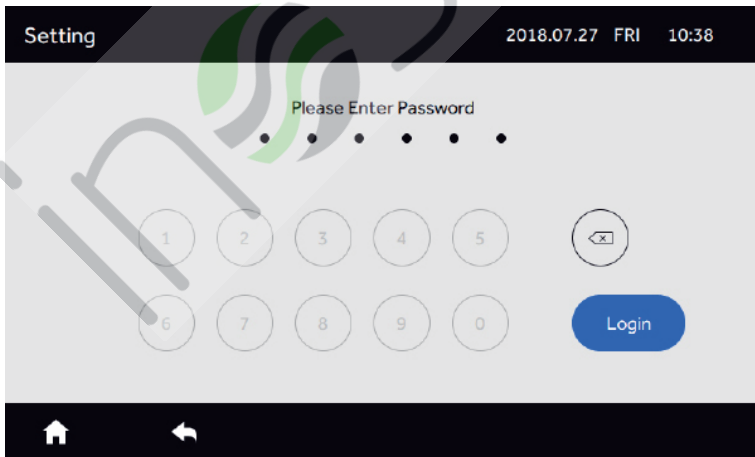


Abbildung 63

Nachdem Sie auf „Anmelden“ geklickt haben, gehen Sie zu Abbildung 64.

Funktionsbetrieb

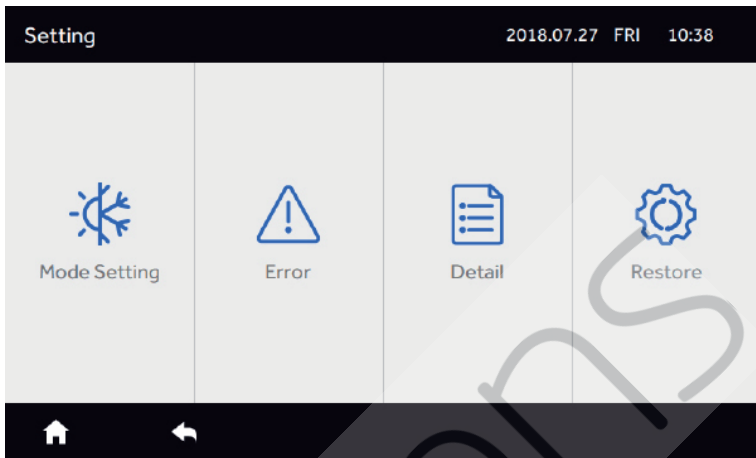


Abbildung 64

(1) Modus Einstellung

Klicken Sie auf „Modus Einstellung“ in der Benutzeroberfläche (siehe Abbildung 64)

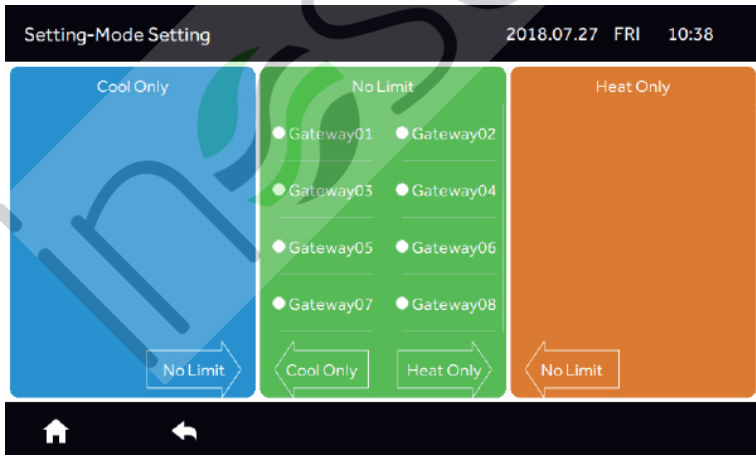


Abbildung 65

Wählen Sie die Systeme aus, die geändert werden müssen, und tippen Sie auf den Pfeil, um zur nächsten Spalte zu gelangen.

Funktionsbetrieb

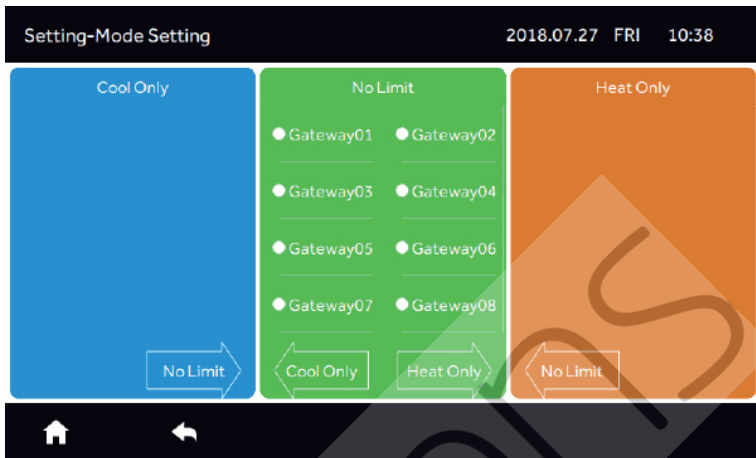


Abbildung 66

wählen Sie den entsprechende Pfad und tippen Sie auf "Nur Kühlen".

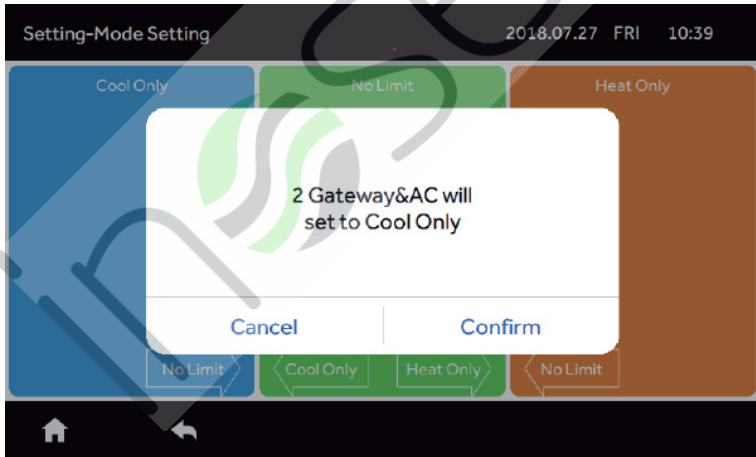


Abbildung 67

Tippen Sie auf „Bestätigen“ um die Änderungen zu speichern.

Funktionsbetrieb

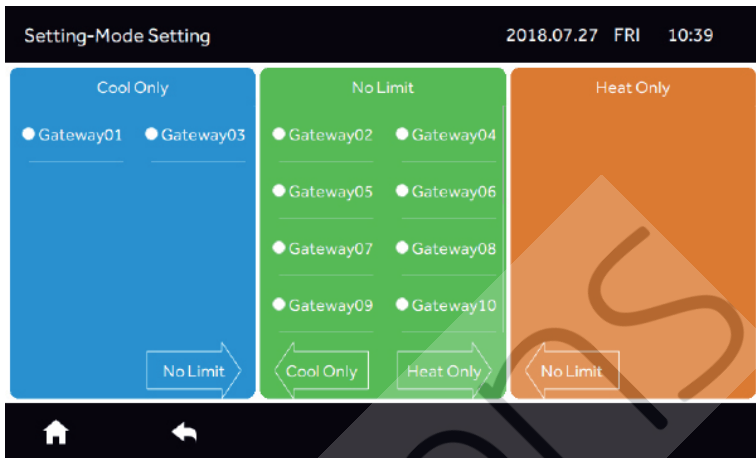


Abbildung 68

(2) Fehler

Tippen Sie im Einstellungsmenü (Abbildung 64) auf „Fehler“, um Fehler anzuzeigen.

Setting_Error 2018.07.27 FRI 10:40

Type	Equipment	Error Code	Date	Time
Current	AC-1_2	1	2018.07.27	10:03:07
	AC-1_3	2	2018.07.27	10:03:07
	AC-1_4	3	2018.07.27	10:03:07
	AC-2_1	4	2018.07.27	10:03:07
	AC-2_3	1	2018.07.27	10:03:07

Abbildung 69

Sie können nach oben und unten schieben, um die Fehlerinformationen anderer Innengeräte anzuzeigen. Für jedes Gerät werden bis zu 10 Fehler gespeichert.

Funktionsbetrieb

(3) Detail

Tippen Sie im Einstellungsmenü (Abbildung 64) auf „Detail“, um Gerätedetails wie Raumtemperatur, Modus, aktuelle Laufzeit und Fehler (falls vorhanden) anzuzeigen.



The screenshot shows a mobile application interface titled 'Setting_Detail' with a date and time of 2018.07.27 FRI 10:40. Below the title is a table with 8 columns: Name, AC, Room temp., Mode, Gas pipe Temp., Liquid pipe Temp., Running Time, and Error. The table lists five AC units with their respective settings and error counts.

Name	AC	Room temp.	Mode	Gas pipe Temp.	Liquid pipe Temp.	Running Time	Error
AC-1_1	1-1	64°F	Cool	342°F	-64°F	00:38	0
AC-1_2	1-2	66°F	Cool	342°F	-64°F	00:41	1
AC-1_3	1-3	68°F	Cool	342°F	-64°F	00:41	2
AC-1_4	1-4	70°F	Cool	342°F	-64°F	00:41	3
AC-2_1	2-1	72°F	Fan	342°F	-64°F	00:40	4

Abbildung 70

Andere Inneneinheiten können durch Hoch- und Runterschieben angezeigt werden. (4) Durch Tippen auf „Wiederherstellen“ und „Bestätigen“ wird die Steuerung auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt und alle Einstellungen gelöscht.

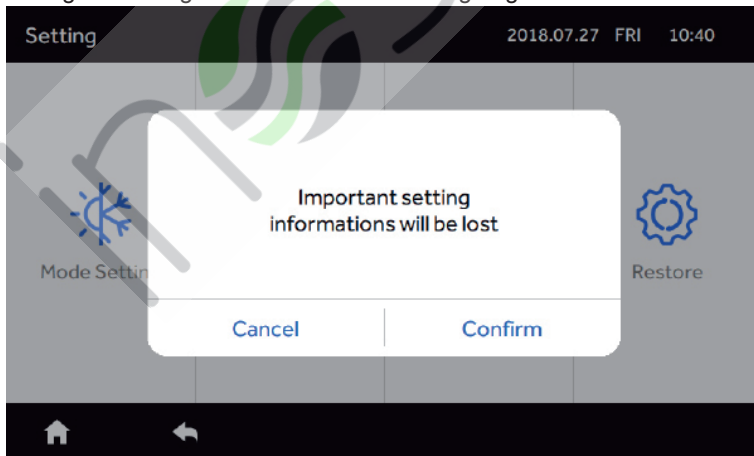


Abbildung 71

Wenn Sie zur Neuinitialisierung auf „Bestätigen“ klicken, beginnt das Steuergerät mit der Suche nach Innengeräten. Wenn Sie auf „Abbrechen“ klicken, beenden Sie POP.

Funktionsbetrieb

HRV

Wenn das System mit der HRV verbunden ist, wird die Benutzeroberfläche wie folgt angezeigt

Aktuelle Uhrzeit
 Wenn Sie die Benutzeroberfläche „Hilfe“ aufrufen, sehen Sie den Typ der zentralen Steuerung, die Versionsnummer des Programms und die einfache Einführung der zentralen Steuerungsfunktion.

Der Zustand der HRV
 Der Status der AC-Einheiten

Air Conditioning
 HRV
 Schedule
 Settings

Klicken Sie hier, um die Ansicht der HRV-Innengeräte aufzurufen und die Benutzeroberfläche festzulegen.

Abbildung 72

Tippen Sie auf „HRV“, um die Benutzeroberfläche der HRV-Anzeigeliste aufzurufen

All HRV * 16
 2018.07.27 FRI 10:42

HRV1-21_1 Recovery Low	HRV1-21_2 ERROR Recovery Low	HRV1-21_3 ERROR By-pass Low	HRV1-21_4 Recovery Low
HRV1-22_1 ERROR Recovery Low	HRV1-22_2 ERROR By-pass Low	HRV1-22_3 Recovery Low	HRV1-22_4 ERROR Recovery Low

Home Search [ICON LIST] Menu

Abbildung 73

Funktionsbetrieb

Klicken Sie auf die Benutzeroberfläche der HRV-Einheiten.

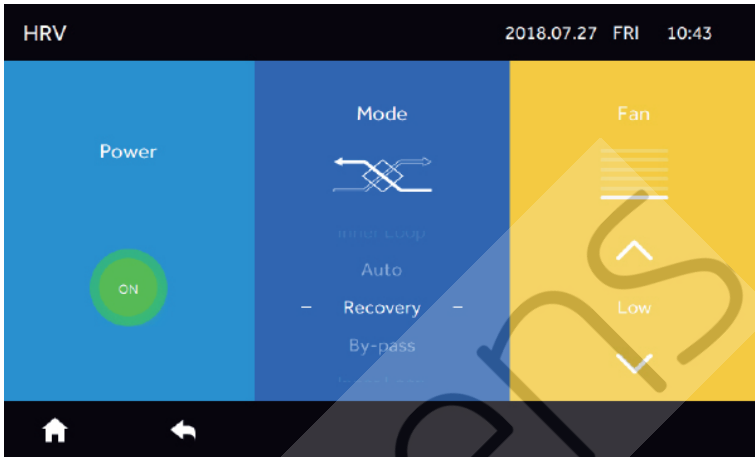


Abbildung 74

Tippen Sie auf das untere rechte Menüsymbol, um alle HRV-Einheiten ein- oder auszuschalten.

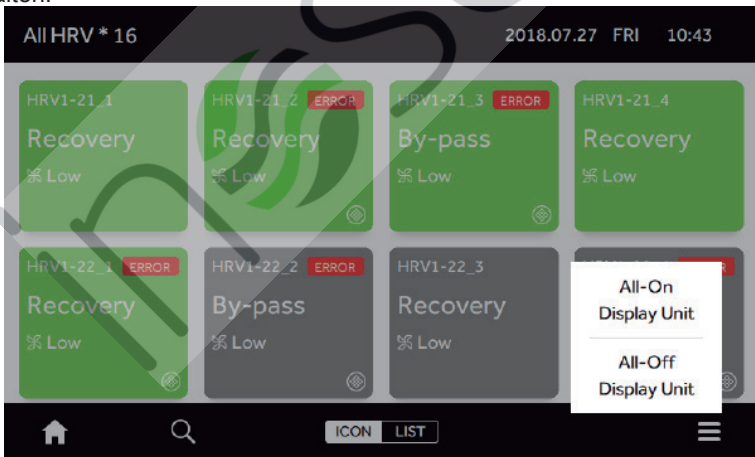



Abbildung 75

Tippen Sie auf die nächste Zeile des Lupenglasses , um die HRV-Einheit auszuwählen, die Sie sich ansehen möchten

Funktionsbetrieb

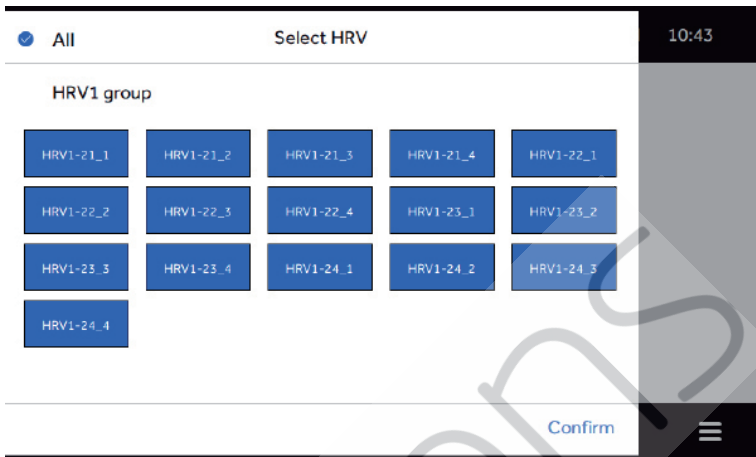


Abbildung 76

Tippen Sie auf „LISTE“, um die HRV im Listenformular anzuzeigen. Wenn die HRV installiert ist, kann die Benennung über die Schnittstelle Einstellungsname festgelegt werden

The screenshot shows a mobile application interface displaying a list of HRV units. The top bar shows 'All HRV * 16', the date '2018.07.27 FRI', and the time '10:44'. Below this is a table with the following data:

Room	Mode	Fan	Link to	Schedule	Error
HRV1-21_1	Recovery	Low	Disabled	No	/
HRV1-21_2	Recovery	Low	Disabled	No	1
HRV1-21_3	By-pass	Low	Disabled	No	2
HRV1-21_4	Recovery	Low	Disabled	No	/
HRV1-22_1	Recovery	Low	Disabled	No	1

The bottom bar shows a home icon, a search icon, and buttons for 'ICON' and 'LIST'.

Abbildung 77

Wenn eine HRV-Einheit vorhanden ist, können AC und HRV im Zeitplan separat eingestellt werden, und AC und HRV können im mittleren Teil der unteren Reihe separat eingestellt werden.

Funktionsbetrieb



Abbildung 78

Wenn eine HRV vorhanden ist, gibt es eine "Verknüpfung" Oberfläche auf der "Einstellung" Oberfläche, die es der HRV erlaubt, mit gewöhnlichen Inneneinheiten wie folgt zu interagieren

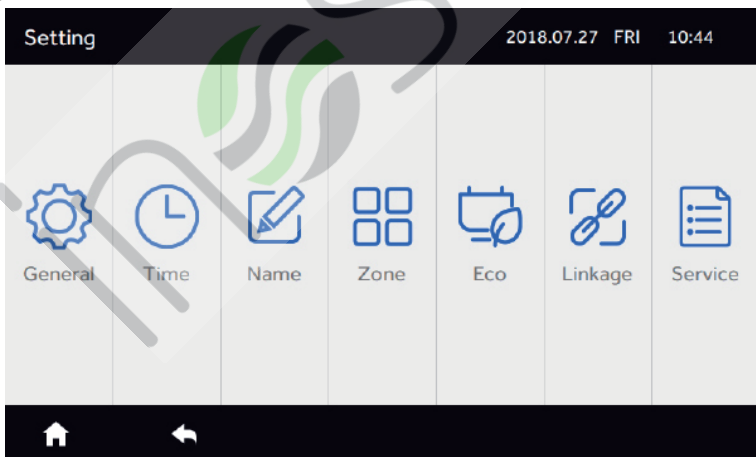


Abbildung 79

Funktionsbetrieb

Tippen Sie auf „Verknüpfung“, um auszuwählen, welche HRV-Einheit verknüpft werden soll, und tippen Sie dann auf „Bearbeiten“.

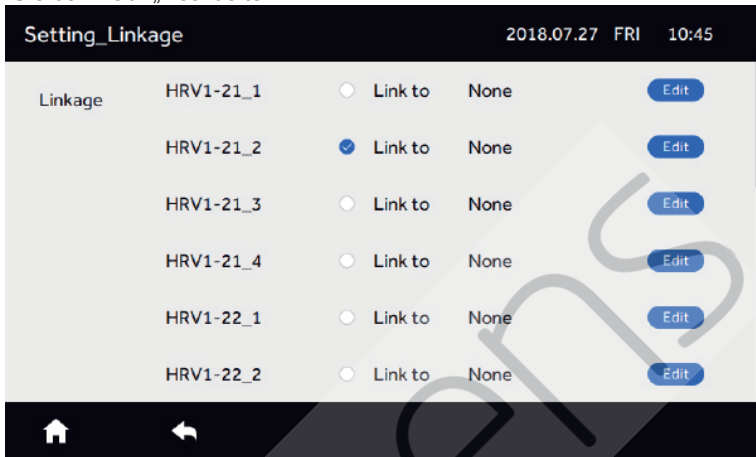


Abbildung 80

Wählen Sie eine der Inneneinheiten aus, die mit der HRV-Einheit verbunden werden sollen. Blau zeigt ausgewählt an. Tippen Sie anschließend auf „Bestätigen“

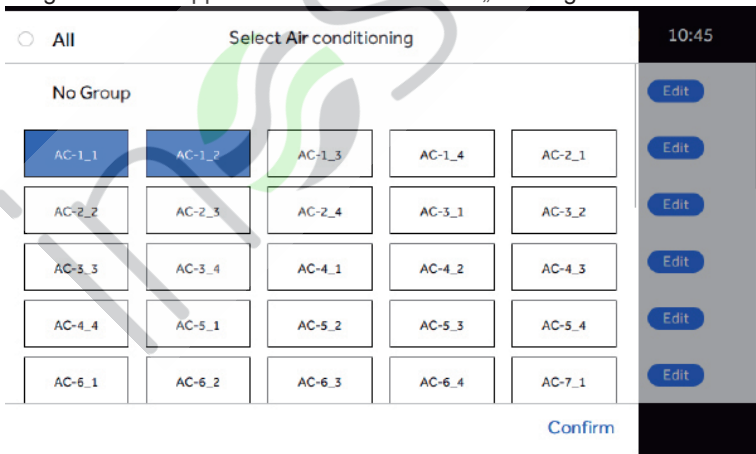
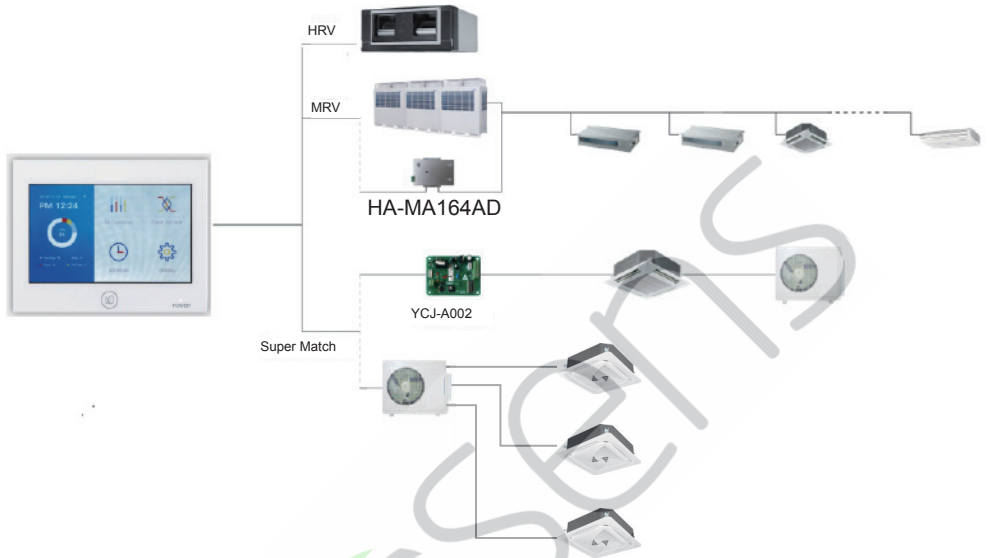


Abbildung 81

Nach der Verknüpfung, die gewählte Verknüpfung der Innengeräte ganz geschlossen, die Verknüpfung der HRV aus, im Verknüpfungsprozess kann die HRV-Maschine auch manuell geschaltet werden, die Umsetzung des Prioritätsprinzips, mit der letzten Operation als Kriterium.

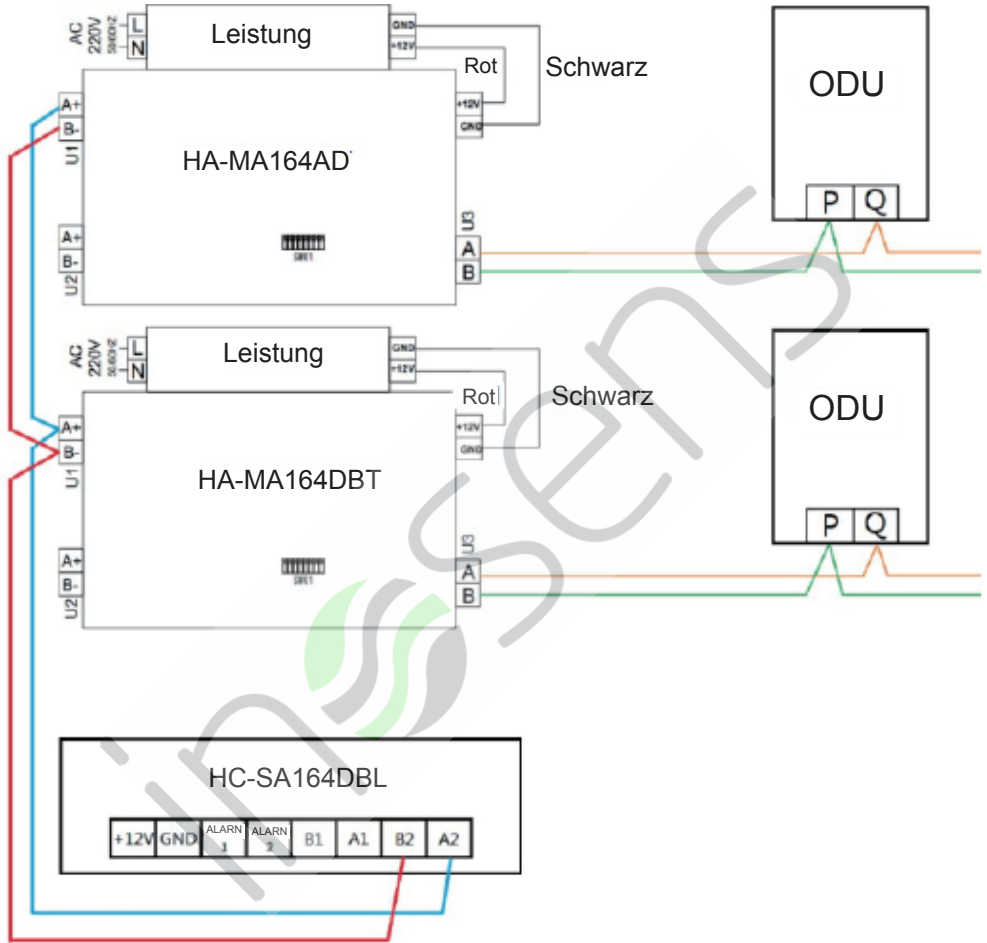
Schaltplan und Installation

HC-SA164DBT kann gleichzeitig mit MRV-System, Single Indoor, Supermatch-System und HRV verbunden werden.



Schaltplan und Installation

Schaltplan zwischen Zentralsteuerung und Konverter-Pfad HA-MA164AD.



Schaltplan und Installation

Alle 485 Kommunikationskabel zwischen den einzelnen Modulen und Terminal Modulen zur zentralen Steuerung sind zweiadrige, abgeschirmte Verdrilltes-Doppel-Kabel. Spezifische Verkabelung wie in der folgenden Tabelle aufgeführt:

Die Länge der Signalleitung	Verdrahtungsmaß
≤ 100	$0,3 \text{ mm}^2 \times 2$
$100 < x \leq 200$	$0,5 \text{ mm}^2 \times 2$
$200 < x \leq 300$	$0,75 \text{ mm}^2 \times 2$
$300 < x \leq 400$	$1,25 \text{ mm}^2 \times 2$
$400 < x \leq 500$	$2 \text{ mm}^2 \times 2$

Installationsbedingung

Installieren Sie das Gerät nicht in der Nähe von Geräten, die elektrische Störungen verursachen, wie z. B. Wechselstrommotoren, Funksendern wie Netzwerkroutern und Unterhaltungselektronik.

Andere Erzeuger von elektrischem Lärm könnten Computer, automatische Türöffner, Aufzüge oder andere Geräte sein, die Lärm erzeugen können.

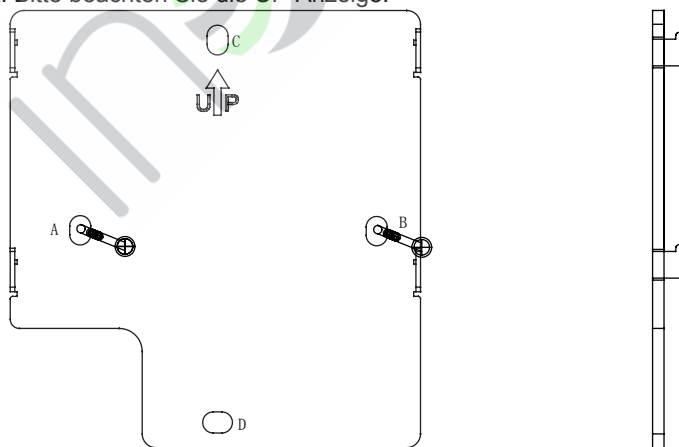
Nicht an feuchten Orten installieren.

Es führt zum Ausfall, wenn Sie an einem Ort installieren, der heftig vibriert.

Nicht an Orten aufstellen, an denen es direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist oder in der Nähe von Hitze. Dies führt zu einem Fehler.

Montagesteuerung

Befestigen Sie zuerst die Montageplatte an der Wand. Die Verwendung einer Jobbox wird bevorzugt. Verwenden Sie A- und B-Löcher für eine 86-mm-Box, C- und D-Löcher für eine 120-mm-Box. Bitte beachten Sie die UP-Anzeige.

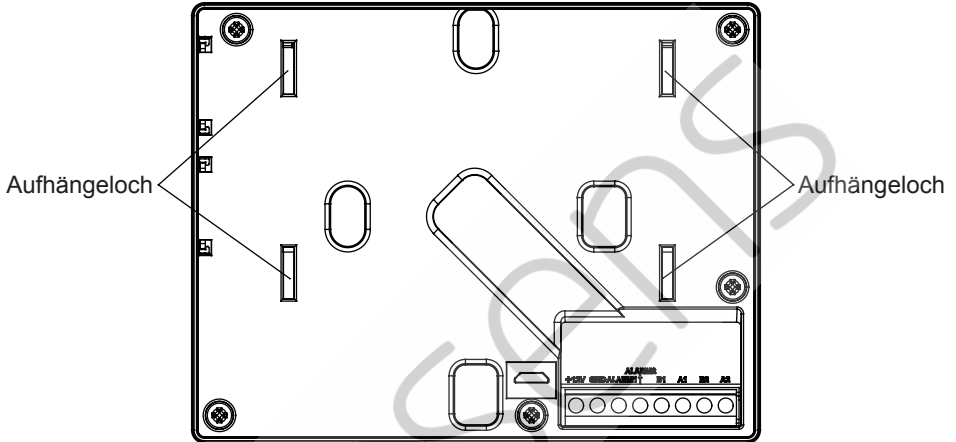


Schaltplan und Installation

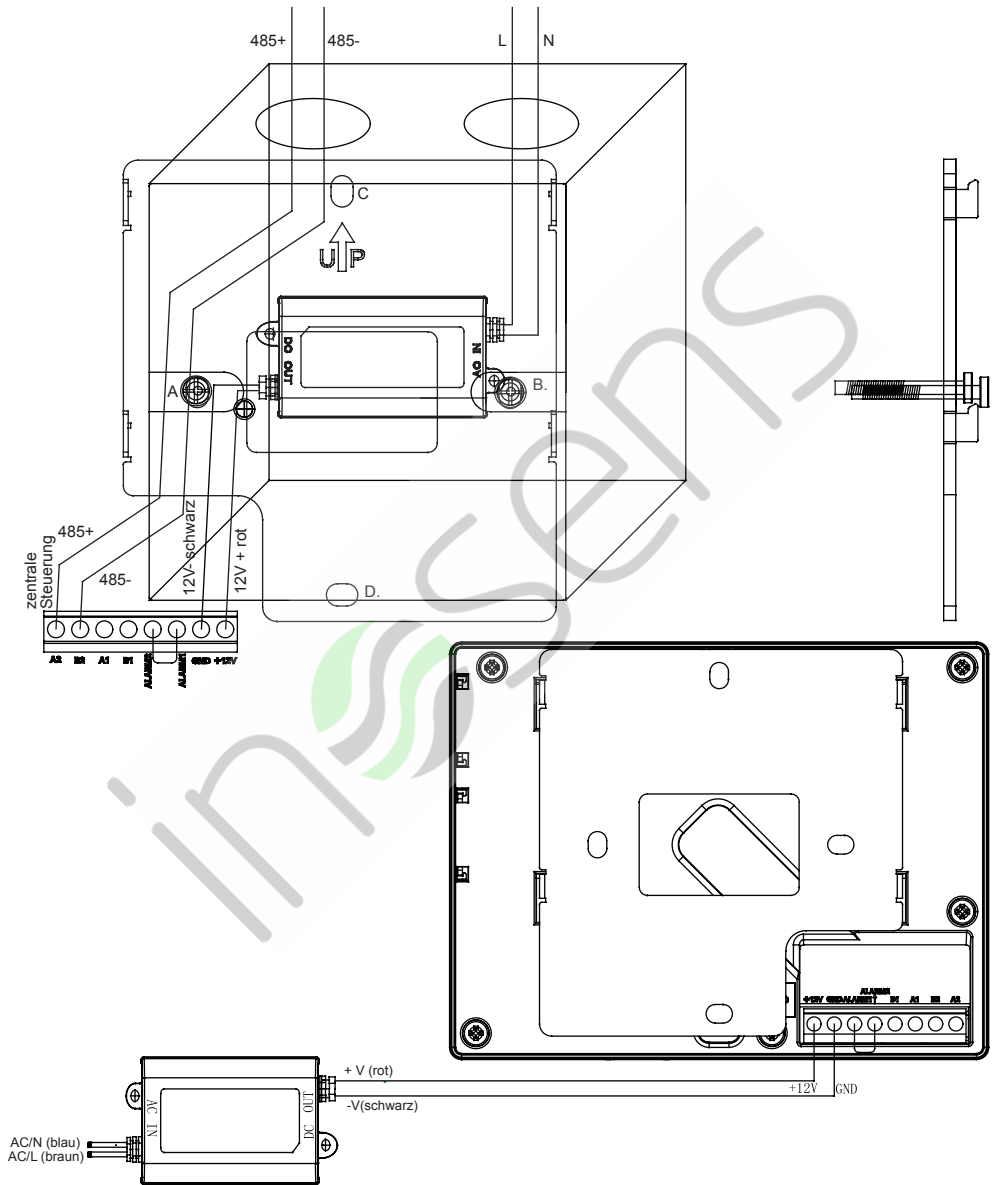
Legen Sie die Platine AB für 86 Kassetten und CD für 120 Kassetten ein. Der Aufhänger sollte wie auf dem Bild befestigt werden, bitte beachten Sie die UP-Richtung.

Die Aufhängeplatte wird in Richtung der Abbildung platziert, wobei A / B die Position der 86 Kassetten Schrauben und C / D die Position der 120 Kassetten Schrauben ist.

Der Anhänger ist am Loch des Anhängers befestigt, bitte beachten Sie die UP-Richtung.

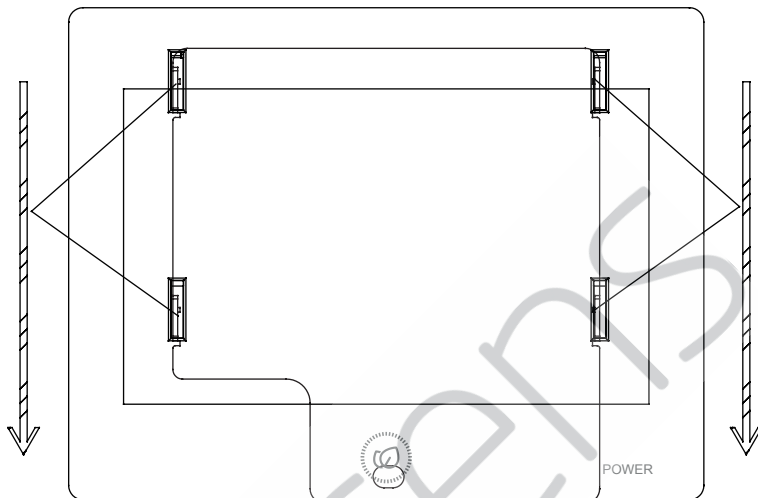


Schaltplan und Installation

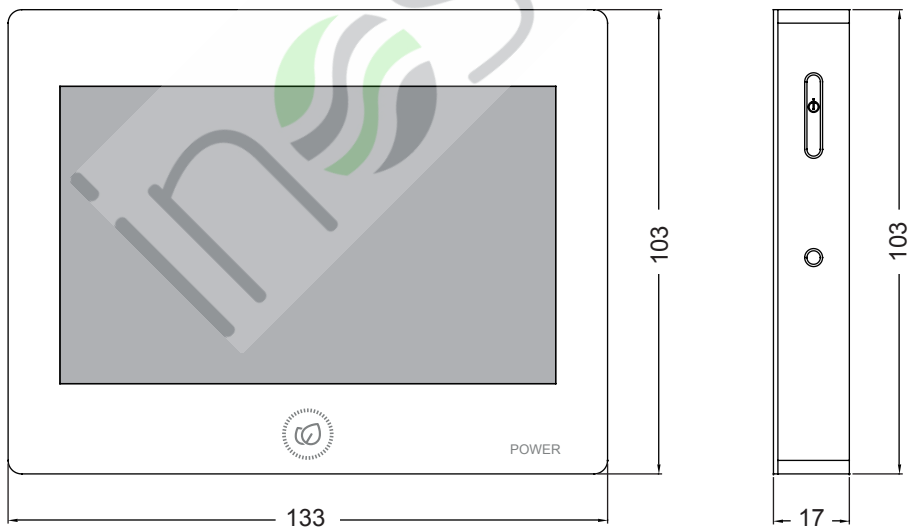


Schaltplan und Installation

Verkabelung zwischen Netzteil und zentraler Steuerung.



Dimension des zentralen Controllers:



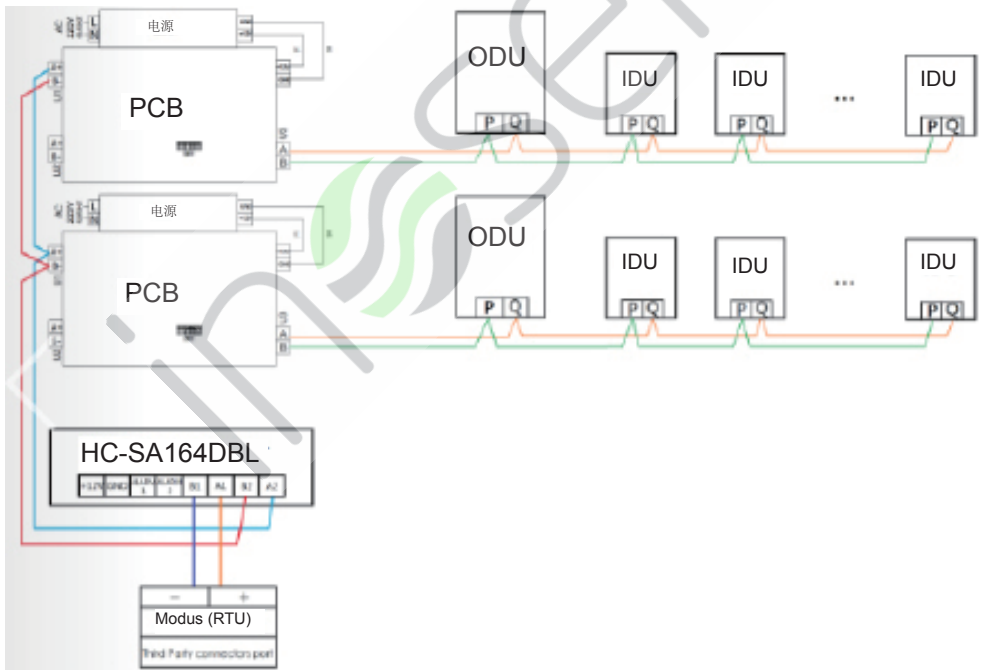
Schaltplan und Installation

Befestigen Sie die Schraube durch die Halterung an den 86 Kassetten und schließen Sie die Verbindung an. Der AC IN des Adapters wird an das L und N von 220 V, den V + (RED) -Kollektor des AC OUT und den AC OUT angeschlossen. Bitte beachten Sie die Zeilenreihenfolge. Dann ist die Zentralsteuerung festgefahren.

Anmerkungen:

1. B1A1 ist eine externe Komponente, wobei auf die Reihenfolge der Linien geachtet wird.
2. B2A2 für 485 Komponente , Zugriff auf HA-MA164AD oder IGU05 485 B und A, achten Sie auf Reihenfolge der Linien.
3. ARALM1 und ALARM2 sind standardmäßig verbunden. Wenn sie nicht verbunden sind, zeigt die Benutzeroberfläche der Zentralsteuerung Alarminformationen an, und alle Inneneinheiten werden ausgeschaltet.
4. Schnittstelle von Drittanbietern

Über die Oberfläche A1B1 kann das System auf Geräte von Drittanbietern zugreifen und die Überwachung und Steuerung der Geräte von Drittanbietern an die zentrale Steuerung realisieren.



Schaltplan und Installation

Modus von Drittanbietern

Kommunikationsparameter:

Baudrate: 9600

Daten Bits: 8

Bit prüfen: Keiner

Stoppbit: 1

Ein Frame-Befehl wurde beendet, wobei CRC zur Überprüfung verwendet wurde

	MRV	Einzel Split und Multi Split	HRV
SLAVE IDAdresse des Zugangsportals	Adresse des Zugangsportals (von 1 bis 32)	Geräte-ID: 1-16, Sklaven-ID 33 Geräte-ID: 17-32, SLAVE-ID 34 Geräte-ID: 33-48, SLAVE-ID 35 Geräte-ID: 49-64, SLAVE-ID 36	Geräte-ID: 1, Sklaven-ID 29 Geräte-ID: 2, Sklaven-ID 30 Geräte-ID: 3, Sklaven-ID 31 Geräte-ID: 4, Sklaven-ID 32

1. Diskrete Eingabe - Abfrage-Funktionscode: 0x02

BIT	Name	Bedeutung	Anmerkung
0	Innen 1 falls vorhanden	0- nicht vorhanden 1-vorhanden	Ob das Innengerät, das beantwortet wurde.
1	Status des Innengeräts 1 (ob online)	0-nicht online 1-online	Gibt an, ob das registrierte Innengerät während des Betriebs offline ist.
2	Innen 2 falls vorhanden	0- nicht vorhanden 1-vorhanden	Ob das Innengerät, das beantwortet wurde.
3	Status des Innengeräts 2 (ob online)	0- nicht online 1- online	Gibt an, ob das registrierte Innengerät während des Betriebs offline ist.
.....			
126	Innen 64 falls vorhanden	0- nicht vorhanden 1-vorhanden	Ob das Innengerät, das beantwortet wurde.
127	Status des Innengeräts 64 (ob online)	0- nicht online 1- online	Gibt an, ob das registrierte Innengerät während des Betriebs offline ist.

Schaltplan und Installation

2. Spule - Abfrage-Funktionscode: 0x01 Steuer-Funktionscode: 0x05 / 0x0F

BIT	Name	Bedeutung	Anmerkung
0	Innengerät 1 ein aus	0- aus 1- ein	Lesevorgang zum Ein- und Ausschalten des aktuellen Innengeräts Der Schreibvorgang ändert den Ein- und Ausschaltzustand des Innengeräts
1	Innengerät 2 ein aus	0-aus 1-ein	Lesevorgang zum Ein- und Ausschalten des aktuellen Innengeräts Der Schreibvorgang ändert den Ein- und Ausschaltzustand des Innengeräts
2	Innengerät 3 ein aus	0- aus 1- ein	Lesevorgang zum Ein- und Ausschalten des aktuellen Innengeräts Der Schreibvorgang ändert den Ein- und Ausschaltzustand des Innengeräts
3	Innengerät 4 ein aus	0- aus 1- ein	Lesevorgang zum Ein- und Ausschalten des aktuellen Innengeräts Der Schreibvorgang ändert den Ein- und Ausschaltzustand des Innengeräts
.....			
62	Innengerät 63 ein aus	0- aus 1- ein	Lesevorgang zum Ein- und Ausschalten des aktuellen Innengeräts Der Schreibvorgang ändert den Ein- und Ausschaltzustand des Innengeräts
63	Innengerät 64 ein aus	0- aus 1- ein	Lesevorgang zum Ein- und Ausschalten des aktuellen Innengeräts Der Schreibvorgang ändert den Ein- und Ausschaltzustand des Innengeräts

3. Eingangsregister: 0x04 Abfrage-Funktionscode des Eingangsregisters (Eingangsregister): 0x04

WORT	Name	Angebot	Anmerkung
0	Innengerät 1 Umgebungstemperatur	-30--60	Einheit 1 ° C, Modell HRV1 / HRV2 / Frischluft-Einheit ohne eingestellte Temperatur, Rückgabe 0x7FFF
1	Innengerät 1 Fehlercode	0-256	Der Wert 0 bedeutet keinen Fehler
2	Innengerät 1 PS	0.1HP	Dieser Parameter wird derzeit nicht unterstützt und gibt 0x7FFF zurück
3	Innengerät 2 Umgebungstemperatur	-30--60	Einheit 1 ° C, Modell HRV1 / HRV2 / Frischluft-Einheit ohne eingestellte Temperatur, Rückgabe 0x7FFF
4	Innengerät 2 Fehlercode	0-256	Der Wert 0 bedeutet keinen Fehler

Schaltplan und Installation

WORT	Name	Angebot	Anmerkung
5	Innengerät 2 PS	0.1HP	Dieser Parameter wird derzeit nicht unterstützt und gibt 0x7FFF zurück
.....			
189	Innengerät64 Umgebungstemperatur	-30--60	Einheit 1 ° C, Modell HRV1 / HRV2 / Frischluft-Einheit ohne eingestellte Temperatur, Rückgabe 0x7FFF
190	Innengerät 64 Fehlercode	0-256	Der Wert 0 bedeutet keinen Fehler
191	Innengerät 64 PS	0.1HP	Dieser Parameter wird derzeit nicht unterstützt und gibt 0x7FFF zurück
.....			
1000	Innengerät 1 Modell	0-normalerweise Klimaanlage 1-HRV 1 2-HRV 2 3-Frischluft-Einheit 4-HRV mit Spule 254-Modell ohne Unterstützung	Wenn nicht online, geben Sie 0x7FFF zurück
1001	Innengerät 2 Modell	0-normalerweise Klimaanlage 1-HRV 1 2-HRV 2 3-Frischluft-Einheit 4-HRV mit Spule 254-Modell ohne Unterstützung	Wenn nicht online, geben Sie 0x7FFF zurück
.....			
1063	Innengerät 64Modell	0-normalerweise Klimaanlage 1-HRV 1 2-HRV 2 3-Frischluft-Einheit 4-HRV mit Spule 254-Modell ohne Unterstützung	Wenn nicht online, geben Sie 0x7FFF zurück

Schaltplan und Installation

4. Hold Register (Holding Register) Abfrage-Funktionscode 0x03 Steuer-Funktionscode 0x06 / 0x10

WORT	Name	Angebot	Anmerkung
0	Innengerät 1 eingestellte Temperatur	16 - 30	Gibt 0x7FFF zurück, wenn das entsprechende Innengerät nicht vorhanden ist. Einheit 1 ° C Der Lesevorgang der Klimaanlage erfasst den aktuellen Betriebsmodus und der Schreibvorgang ändert den Betriebsmodus. Für die Einheit HRV1 / HRV2 / Frischluft ist keine Temperatur eingestellt, die Leseoperation gibt 0 zurück und die Schreiboperation ist ungültig.
1	Betriebsart Innengerät 1	Klimaanlage / HRV mit Spule: 1-Kühlung 2-Heizung 3-Entfeuchtung 4-Lüfter nur 5-Auto HRV1 / HRV2 / Frischluft-Einheit: 1 - kein Modus 2 – Wiederherstellung 3 – Bypass 4 - innere Schleife 5 - automatisch	Gibt 0x7FFF zurück, wenn das entsprechende Innengerät nicht vorhanden ist. Der Lesevorgang erhält den aktuellen Ausführungsmodus. Die Schreiboperation ändert den Betriebsmodus und schreibt den Modus, der vom entsprechenden Modell nicht unterstützt wird.

Schaltplan und Installation

WORT	Name	Angebot	Anmerkung
2	Innengerät 1 Lüfter Drehzahl	Klimaanlage / HRV mit Spule: 1 - niedrige Geschwindigkeit 2 - mittlere Geschwindigkeit 3 - hohe Geschwindigkeit 4 - automatische Geschwindigkeit HRV1 / HRV2 / Frischluft-Einheit: 1 - niedrige Geschwindigkeit 2 - niedriger Luftwechsel 3 - mittlere Geschwindigkeit 4 - hohe Geschwindigkeit 5 - hoher Luftwechsel 6 - automatische Geschwindigkeit	Gibt 0x7FFF zurück, wenn das entsprechende Innengerät nicht vorhanden ist. Lesevorgang, um die aktuelle Lüftergeschwindigkeit zu erhalten: Der Schreibvorgang ändert die Lüftergeschwindigkeit und schreibt in den Modus, der vom entsprechenden Modell nicht unterstützt wird.
3	Steuermodus für Innengerät 1	1. kein Zentral 2. LIFO (last in first out) 3 Zentral 4 Sperren	Gibt 0x7FFF zurück, wenn das entsprechende Innengerät nicht vorhanden ist. Der Lesevorgang der Klimaanlage erfasst den aktuellen Betriebsmodus, und der Schreibvorgang ändert den Betriebsmodus. Bei voller Hitze gibt es keine zentrale Sperre, die Leseoperation gibt 0 zurück und die Schreiboperation ist ungültig.
.....			
252	Innengerät 64 eingestellte Temperatur	16 - 30	Gibt 0x7FFF zurück, wenn das entsprechende Innengerät nicht vorhanden ist. Einheit 1 ° C Der Lesevorgang der Klimaanlage erfasst den aktuellen Betriebsmodus und der Schreibvorgang ändert den Betriebsmodus. Für die Einheit HRV1 / HRV2 / Frischluft ist keine Temperatur eingestellt, die Leseoperation gibt 0 zurück und die Schreiboperation ist ungültig.

Schaltplan und Installation

WORT	Name	Angebot	Anmerkung
253	Betriebsart Innengerät 64	Klimaanlage / HRV mit Spule: 1-Kühlung 2-Heizung 3-Entfeuchtung 4-Lüfter nur 5-Auto HRV1 / HRV2 / Frischluft- Einheit: 1 - kein Modus 2 – Wiederherstellung 3 – Bypass 4 - innere Schleife 5 - automatisch	Gibt 0x7FFF zurück, wenn das entsprechende Innengerät nicht vorhanden ist. Der Lesevorgang erhält den aktuellen Ausführungsmodus. Die Schreiboperation ändert den Betriebsmodus und schreibt den Modus, der vom entsprechenden Modell nicht unterstützt wird.
254	Innengerät 64 Lüfter Drehzahl	Klimaanlage / HRV mit Spule: 1 - niedrige Geschwindigkeit 2 - mittlere Geschwindigkeit 3 - hohe Geschwindigkeit 4 - automatische Geschwindigkeit HRV1 / HRV2 / Frischluft- Einheit: 1 - niedrige Geschwindigkeit 2 - niedriger Luftwechsel 3 - mittlere Geschwindigkeit 4 - hohe Geschwindigkeit 5 - hoher Luftwechsel 6 - automatische Geschwindigkeit	Gibt 0x7FFF zurück, wenn das entsprechende Innengerät nicht vorhanden ist. Lesevorgang, um die aktuelle Lüftergeschwindigkeit zu erhalten: Der Schreibvorgang ändert die Lüftergeschwindigkeit und schreibt in den Modus, der vom entsprechenden Modell nicht unterstützt wird.
255	Innengerät 64Steuerungsmodus	1. kein Zentral 2. LIFO (last in first out) 3 Zentral 4 Sperren	Gibt 0x7FFF zurück, wenn das entsprechende Innengerät nicht vorhanden ist. Der Lesevorgang der Klimaanlage erfasst den aktuellen Betriebsmodus, und der Schreibvorgang ändert den Betriebsmodus. Bei voller Hitze gibt es keine zentrale Sperre, die Leseoperation gibt 0 zurück und die Schreiboperation ist ungültig. .

insens